



## Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige, sonstige Leistungen der Jugendhilfe sowie Ausgaben und Einnahmen in Mecklenburg-Vorpommern

2009

Bestell-Nr.: K513 2009 00

Herausgabe: 7. Januar 2011

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständiger Dezernent: Gabriele Kleinpeter, Telefon: 0385 588-56422

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2011  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

# Inhaltsverzeichnis

Seite

<b>Vorbemerkungen und Erläuterungen</b> .....	<b>3</b>
<b>I. Hilfe zur Erziehung</b>	
1. Hilfen/Beratungen für junge Menschen nach Art der Hilfe und nach Jahren.....	6
2. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe .....	7
2.1 Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII, ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28-35 SGB VIII).....	7
2.2 Erziehungsberatung, Soziale Gruppenarbeit, Einzelbetreuung, Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehung in einer Tagesgruppe (§§ 28-32 SGB VIII) .....	8
2.3 Vollzeitpflege, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§§ 33, 34 SGB VIII) .....	9
2.4 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§§ 35, 35a SGB VIII) .....	10
3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach der Situation in der Herkunftsfamilie sowie nach der Art der Hilfe.....	11
3.1 Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII, ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28-35 SGB VIII).....	11
3.2 Erziehungsberatung, Soziale Gruppenarbeit, Einzelbetreuung, Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehung in einer Tagesgruppe (§§ 28-32 SGB VIII) .....	12
3.3 Vollzeitpflege, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§§ 33, 34 SGB VIII) .....	13
3.4 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§§ 35, 35a SGB VIII) .....	14
4. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2009 nach Gründen für die Hilfegewährung sowie nach Art der Hilfe .....	15
4.1 Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII, ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28-35 SGB VIII).....	15
4.2 Erziehungsberatung, Soziale Gruppenarbeit, Einzelbetreuung, Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehung in einer Tagesgruppe (§§ 28-32 SGB VIII) .....	16
4.3 Vollzeitpflege, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§§ 33, 34 SGB VIII) .....	17
4.4 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§§ 35, 35a SGB VIII) .....	18
5. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien am 31.12.2009 nach Art des durchführenden Trägers sowie nach Art der Hilfe.....	19
6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie nach Art der Hilfe .....	20
6.1 Hilfen/Beratungen.....	21
6.2 Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII).....	21
6.3 Erziehungsberatung (§ 28 SGB VIII) .....	22
6.4 Soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII).....	23
6.5 Einzelbetreuung (§ 30 SGB VIII) .....	24
6.6 Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII) .....	25
6.7 Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII).....	26
6.8 Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII).....	27
6.9 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII) .....	28
6.10 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35a SGB VII) .....	29
6.11 Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII) .....	30
<b>II. Sonstige Leistungen der öffentlichen Jugendhilfe</b>	
1. Pflegschaften, Pflegeerlaubnis, Vormundschaften, Beistand, Sorgerecht und Sorgerechtserklärungen nach Jahren.....	31
2. Adoptionen nach Jahren.....	32
3. Vorläufige Schutzmaßnahmen nach Jahren .....	33
4. Kinder und Jugendliche nach Jahren, Geschlecht und Art der Maßnahme .....	33
5. Kinder und Jugendliche 2009 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften und in Pflege 2009.....	34
6. Vollständiger und teilweiser Entzug des Sorgerechts sowie Sorgeerklärungen 2009 nach Kreisen.....	34
7. Adoptionen 2009 nach Kreisen .....	35
8. Vorläufige Schutzmaßnahmen 2009 nach Kreisen .....	35
<b>III. Ausgaben und Einnahmen für die Kinder- und Jugendhilfe</b>	
1. Ausgaben und Einnahmen nach Jahren .....	36
2. Ausgaben (Auszahlungen) der Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2009 insgesamt nach Leistungsbereichen.....	37
3. Ausgaben (Auszahlungen) der Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2009 der Jugendämter nach Leistungsbereichen.....	38
4. Ausgaben (Auszahlungen) der Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2009 nach Einzel- und Gruppenhilfe und andere Aufgaben nach dem SGB VIII.....	39
5. Ausgaben und Einnahmen der Träger der öffentlichen Kinder- Kinder- und Jugendhilfe 2009 nach Einrichtungsart.....	40
6. Ausgaben und Einnahmen 2009 nach Kreisen .....	42
7. Reine Ausgaben/Auszahlungen 2009 der Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe für Einrichtungen nach Kreisen.....	42

## Vorbemerkungen und Erläuterungen

Im Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz (KICK, BGBl. I S. 2 729), das am 1. Oktober 2005 in Kraft getreten ist, sind zahlreiche Neuerungen für die „Statistik der Hilfe zur Erziehung und der Hilfe für junge Volljährige“ enthalten. Dies hatte eine Neukonzeption vorgenannter Statistik zur Folge. Wesentliche Aspekte dieser Neukonzeption sind:

- die Zusammenfassung von bisher vier getrennten Erhebungen in einem Fragebogen
- die Überarbeitung und Streichung von Erhebungsmerkmalen
- die Erhebung der beendeten und der am Jahresende andauernden Hilfen
- die Erweiterung der Statistik um die Eingliederungshilfe für seelisch behinderte oder von seelischer Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche und „sonstige“ erzieherische Hilfen.

Die Änderungen betreffen die:

- **Institutionelle Beratung (§ 28 SGB VIII)**
- **Betreuung einzelner junger Menschen**
- soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII)
- Erziehungsbeistand (§ 30 SGB VIII)
- Betreuungshelfer (§ 30 SGB VIII)
- **Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII)**
- **Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses**
- Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII)
- Vollzeitpflege in einer anderen Familie (§ 33 SGB VIII)
- Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII)
- intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII)
- **Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)**

Neu aufgenommen in die statistische Erhebung werden:

- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte oder von seelischer Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche (27 SGB VIII),
- „Sonstige“ erzieherische Hilfen (§ 27 SGB VIII).

### Rechtsgrundlage

§§ 98 bis 103 des Achten Sozialgesetzbuch- Kinder- und Jugendhilfe - (Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Juni 1990, BGBl. I S. 1 163) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3 134), das zuletzt durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19. Februar 2007 (BGBl. I S. 122) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 6. Juli 2009 (BGBl. I S. 1 696), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2 246) geändert worden ist.

Erhoben werden Angaben zu § 99 SGB VIII.

### Methodische Hinweise

Die Jugendhilfestatistik gliedert sich in vier getrennt erhobene Teile.

Teil I	Erzieherische Hilfen, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige
Teil II	Maßnahmen der Jugendarbeit
Teil III.1	Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen
Teil III.2	Einrichtungen und tätige Personen in der Kinder- und Jugendhilfe
Teil III.3	Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege
Teil III.4	Plätze in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege wurde bis 2008 erhoben
Teil III.5	Personen in Großtagespflegestellen und die dort betreuten Kinder ab 2009
Teil IV	Ausgaben und Einnahmen für die Kinder- und Jugendhilfe

Teil I, III.1, III.3, III.5 und VI werden jährlich erhoben, Teil II und III.2 vierjährlich. Der hier vorliegende Statistische Bericht enthält Ergebnisse des Teils I. Auskunftspflichtig sind die örtlichen Träger der Jugendhilfe sowie die Träger der freien Jugendhilfe, soweit sie Beratungen nach §§ 28, 41 SGB VIII durchführen.

### Erläuterungen

#### Erziehungsberatung (§§ 28, 41 SGB VIII)

Erfasst werden alle von Beratungsdiensten und -einrichtungen durchgeführten Erziehungs- und Familienberatungen.

Die Beratungen zeichnen sich u. a. durch folgende Merkmale aus:

- Die Beratung erfolgt durch Fachkräfte verschiedener Fachrichtungen, die mit unterschiedlichen Methoden vertraut sind.
- Es besteht ein Rechtsanspruch auf Beratung gegenüber dem Träger der öffentlichen Jugendhilfe.
- Die Beratung ist kostenfrei.
- Das Beratungsangebot richtet sich auch an junge Volljährige.

Erfasst werden allein die Inanspruchnahme von Beratungsstellen durch einzelne Ratsuchende oder Familien, jedoch keine präventiven Aktivitäten, die über den Einzelfall hinausgehen.

### **Soziale Gruppenarbeit (§§ 29, 41 SGB VIII)**

Hilfen für junge Menschen, die sich kraft richterlicher Weisung auf Veranlassung des Jugendamtes oder freiwillig an sozialer Gruppenarbeit beteiligen.

### **Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer (§§ 30, 41 SGB VIII)**

Hilfen für junge Menschen, für die ein Erziehungsbeistand oder ein Betreuungshelfer tätig bzw. eingesetzt wurde.

### **Sozialpädagogische Familienhilfe (§§ 31, 41 SGB VIII)**

Hilfe erstreckt sich auf alle Familien mit Kindern und Jugendlichen, die in ihrer Wohnung und in ihrem sozialen Umfeld im Rahmen der Sozialpädagogischen Familienhilfe ambulant betreut werden.

### **Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII)**

Diese Hilfeart umfasst sowohl die teilstationäre Hilfe zur Erziehung in einer Einrichtung (Tagesgruppe in einer Einrichtung) als auch die in einer geeigneten Form der Familienpflege (auch als Einzelpflege) gewährte Hilfe.

### **Vollzeitpflege in einer anderen Familie (§§ 33, 41 SGB VIII)**

Die Hilfeart wird differenziert nach allgemeiner Vollzeitpflege gemäß § 33 Satz 1 SGB VIII („Hilfe zur Erziehung in Vollzeitpflege soll entsprechend dem Alter und Entwicklungsstand des Kindes oder des Jugendlichen und seinen persönlichen Bindungen sowie der Möglichkeiten der Verbesserung der Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie Kindern und Jugendlichen in einer anderen Familie eine zeitlich befristete Erziehungshilfe oder eine auf Dauer angelegte Lebensform bieten.“) und nach Vollzeitpflege in besonderer Pflegeform für entwicklungsbeeinträchtigte junge Menschen nach Satz 2 („Für besonders entwicklungsbeeinträchtigte Kinder und Jugendliche sind geeignete Formen der Familienpflege zu schaffen und auszubauen.“).

### **Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§§ 34, 41 SGB VIII)**

Im Rahmen dieser Hilfeart können junge Menschen sowohl in Heimen mit sozial- oder heilpädagogischer oder therapeutischer Zielsetzung untergebracht werden als auch in selbstständigen pädagogisch betreuten Jugendwohngemeinschaften sowie in der Form des betreuten Einzelwohnens.

### **Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§§ 35, 41 SGB VIII)**

Diese Betreuung ist sehr stark auf die individuelle Lebenssituation des jungen Menschen abgestellt und erfordert mitunter die Präsenz bzw. Ansprechbereitschaft des Pädagogen rund um die Uhr. Der betreute junge Mensch lebt i. d. R. in einer eigenen Wohnung. Diese Form der Einzelbetreuung wird auch in der Familie oder in Instituten (z. B. Justizvollzugsanstalt, Psychiatrie) durchgeführt.

### **Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§§ 35a, 41 SGB VIII)**

Diese Hilfe bezieht sich auf junge Menschen, die aufgrund einer (drohenden) seelischen Behinderung eine ambulante, teilstationäre oder vollstationäre Eingliederungshilfe nach §§ 35a, 41 SGB VIII erhalten.

### **Sonstige Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 41 SGB VIII)**

Diese Hilfeart ist nur anzugeben, wenn die Hilfestellung nicht in Verbindung mit einer Hilfeart gemäß §§ 28 - 35 SGB VIII erfolgt. Unterschieden werden überwiegend ambulante/teilstationäre Hilfeformen, überwiegend stationäre Hilfeformen („außerhalb der Familie“) sowie überwiegend ergänzende bzw. sonstige Hilfen.

### **Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII erteilt wurde, Sorgerechtsentzug, Sorgeerklärungen**

Amtsvormundschaft ist eine vom Jugendamt ausgeführte Vormundschaft, bei der die elterliche Sorge (Vormundschaft über Minderjährige) von einem Dritten, dem Vormund, ausgeübt wird. Voraussetzung ist, dass das Kind oder der Jugendliche nicht unter elterlicher Sorge steht. Kinder und Jugendliche bedürfen insbesondere dann eines Vormunds, wenn ihre Eltern als die eigentlichen gesetzlichen Vertreter entweder gestorben sind oder die elterliche Sorge nicht mehr ausüben dürfen (Sorgerechtsentzug) oder wollen (Adoptionsfreigabe). Einen Vormund erhalten auch Kinder minderjähriger Mütter, die nicht mit dem Vater des Kindes verheiratet sind.

Man unterscheidet die bestellte Amtsvormundschaft und die gesetzliche Amtsvormundschaft. Bestellte Amtsvormundschaft tritt insbesondere durch den Entzug der elterlichen Sorge ein, gesetzliche Amtsvormundschaft, wenn ein Kind von einer minderjährigen Mutter geboren wird, die nicht mit dem Vater des Kindes verheiratet ist oder wenn Eltern ihr Kind zur Adoption freigeben. Die Amtsvormundschaft erstreckt sich grundsätzlich auf die gesamte elterliche Sorge.

Amtspflegschaft ist eine vom Jugendamt ausgeübte Pflegschaft, sie dient der Fürsorge in persönlichen und wirtschaftlichen Belangen einer Person; im Gegensatz zur Vormundschaft umfasst die Pflegschaft nur die Wahrnehmung bestimmter Angelegenheiten der elterlichen Sorge.

Bestellte Amtspflegschaften bedürfen der ausdrücklichen Anordnung durch das Vormundschaftsgericht.

Beistandschaft ist eine Unterstützung eines allein erziehenden, sorgeberechtigten Elternteils auf dessen Antrag durch das Jugendamt. Der Beistand nimmt nicht Angelegenheiten der elterlichen Sorge wahr, sondern unterstützt den Sorgeberechtigten bei der Ausübung der elterlichen Sorge.

Tagespflegepersonen bedürfen nach § 43 SGB VIII eine Erlaubnis des Jugendamtes, wenn sie Kinder außerhalb ihrer Wohnung in anderen Räumen während des Tages mehr als 15 Stunden wöchentlich gegen Entgelt länger als drei Monate betreuen.

## **Adoptionen**

Bei einer Annahme als Kind (Adoption) durch ein Ehepaar oder eine Einzelperson erhält das Kind den rechtlichen Status eines ehelichen Kindes des annehmenden Ehepaares bzw. der annehmenden Person. Bei der Adoption handelt es sich häufig um eine Maßnahme, die mit einschneidenden Veränderungen in der Lebenssituation und in der Trennung von leiblicher Mutter bzw. Herkunftsfamilie verbunden ist.

Die Adoption wird in der Regel erst ausgesprochen, wenn der Annehmende das Kind eine angemessene Zeit in Adoptionspflege gehabt hat. Die Adoptionspflege soll dem Vormundschaftsgericht eine Prognose darüber ermöglichen, ob die Annahme dem Wohl des Kindes dient.

## **Vorläufige Schutzmaßnahmen**

Vorläufige Schutzmaßnahmen umfassen die Inobhutnahme eines Kindes oder Jugendlichen sowie die Herausnahme eines jungen Menschen, z. B. aus einer Einrichtung, bei Gefahr in Verzug. Eine Inobhutnahme ist die vorläufige Unterbringung von Kindern oder Jugendlichen durch das Jugendamt.

Eine Herausnahme liegt vor, wenn Kinder oder Jugendliche bei einer dringenden Gefahr für ihr Wohl von einer anderen Person weggenommen werden (§ 42 Absatz 1 letzter Halbsatz).

## **Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe**

Die Ausgaben und Einnahmen für die öffentliche Kinder- und Jugendhilfe gliedern sich in zwei Hauptbereiche:

- Ausgaben und Einnahmen für Einzel- und Gruppenhilfen und andere Aufgaben nach dem KJHG - SGB VIII
- Ausgaben und Einnahmen für Einrichtungen

Die Gliederung der Einzel- und Gruppenhilfen ergibt sich aus dem Kinder- und Jugendhilfegesetz.

**Hinweis:** Die Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe ist für das Berichtsjahr 2009 neu konzipiert worden.

Die Neukonzeption betraf insbesondere die Zusammenlegung mehrerer Hilfearten bei den Einzel- und Gruppenhilfen sowie die Zusammenfassung von Ausgabearten. Dies hatte zur Folge, dass viele Ausgaben- und Einnahmepositionen nicht mehr differenziert zu melden, sondern nur noch als eine Summe anzugeben waren - mit vereinzelt „Unter-Positionen“. Die dargestellten Erhebungsergebnisse sind mit denen der Vorjahre vergleichbar.

# I. Hilfe zur Erziehung

## 1. Hilfen/Beratungen für junge Menschen nach Art der Hilfe und nach Jahren

Hilfeart	Insgesamt	Davon		Und zwar für junge Menschen			Durchschnittliche Dauer in Monaten
		männlich	weiblich	mit ausländischer Herkunft mind. eines Elternteils	in deren Familie vorrangig nicht deutsch gesprochen wird	mit Transferleistungen <sup>1)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>							
2007 .....	5 483	2 997	2 486	276	138	2 908	-
2008 .....	5 612	3 057	2 555	300	130	3 029	-
2009 .....	5 656	3 110	2 546	324	156	3 144	-
Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII).....	98	51	47	6	2	63	-
Erziehungsberatung (§ 28 SGB VIII).....	2 471	1 302	1 169	133	62	965	-
Soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII) .....	169	132	37	16	12	108	-
Einzelbetreuung (§ 30 SGB VIII).....	1 178	676	502	67	36	718	-
Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII)	165	113	52	11	3	135	-
Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) .....	361	185	176	19	11	327	-
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII).....	993	514	479	60	24	720	-
intensive, sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII).....	59	35	24	2	5	41	-
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35a SGB VIII).....	162	102	60	10	1	67	-
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>							
2007 .....	5 804	3 291	2 513	248	101	3 848	26
2008 .....	5 822	3 293	2 529	288	141	3 950	25
2009 .....	6 343	3 619	2 724	333	141	4 388	25
Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII).....	91	50	41	6	2	59	10
Erziehungsberatung (§ 28 SGB VIII).....	1 223	691	532	59	28	494	9
Soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII) .....	146	117	29	8	8	95	10
Einzelbetreuung (§ 30 SGB VIII).....	1 122	708	414	64	36	688	12
Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII)	340	225	115	23	9	271	18
Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) .....	1 395	708	687	73	27	1 270	55
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII).....	1 681	889	792	87	25	1 329	24
intensive, sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII).....	62	41	21	1	4	45	12
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35a SGB VIII).....	283	190	93	12	2	137	22
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>							
2007 .....	4 981	2 732	2 249	226	126	2 589	12
2008 .....	5 308	2 907	2 401	239	110	2 889	12
2009 .....	5 325	2 918	2 407	294	144	2 971	12
Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII).....	60	32	28	1	-	35	9
Erziehungsberatung (§ 28 SGB VIII).....	2 421	1 288	1 133	130	49	916	5
Soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII) .....	155	115	40	17	13	104	9
Einzelbetreuung (§ 30 SGB VIII).....	1 095	609	486	63	33	726	10
Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII)	154	96	58	7	6	121	21
Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) .....	298	145	153	20	9	245	45
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII).....	979	526	453	52	32	735	20
intensive, sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII).....	52	32	20	1	1	34	11
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35a SGB VIII).....	111	75	36	3	1	55	21

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

**2. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach persönlichen Merkmalen sowie Art der Hilfe**

**2.1 Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII, ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28-35 SGB VIII)**

Persönliche Merkmale	Insgesamt	Davon						
		vorrangig ambulant/teilstationär			vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe		
		zusammen	davon			zusammen	davon	
familienorientiert <sup>1)</sup>	orientiert am jungen Menschen		familienorientiert <sup>1)</sup>	orientiert am jungen Menschen				
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>								
<b>Insgesamt.....</b>	<b>295</b>	<b>133</b>	<b>97</b>	<b>36</b>	<b>28</b>	<b>134</b>	<b>100</b>	<b>34</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 6.....	79	36	27	9	1	42	39	3
6 - 9.....	63	22	13	9	9	32	16	16
9 - 12.....	63	28	23	5	8	27	20	7
12 - 15.....	43	22	15	7	6	15	11	4
15 - 18.....	34	21	17	4	3	10	7	3
unter 18.....	282	129	95	34	27	126	93	33
Hilfe für junge Volljährige								
18 - 21.....	11	4	2	2	1	6	5	1
21 - 27.....	2	-	-	-	-	2	2	-
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>								
<b>Insgesamt.....</b>	<b>334</b>	<b>137</b>	<b>112</b>	<b>25</b>	<b>34</b>	<b>163</b>	<b>131</b>	<b>32</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 6.....	67	28	24	4	2	37	37	-
6 - 9.....	66	22	18	4	6	38	20	18
9 - 12.....	90	37	28	9	14	39	32	7
12 - 15.....	57	27	22	5	8	22	20	2
15 - 18.....	36	17	15	2	3	16	13	3
unter 18.....	316	131	107	24	33	152	122	30
Hilfe für junge Volljährige								
18 - 21.....	13	4	3	1	1	8	6	2
21 - 27.....	5	2	2	-	-	3	3	-
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>								
<b>Insgesamt.....</b>	<b>253</b>	<b>107</b>	<b>83</b>	<b>24</b>	<b>11</b>	<b>135</b>	<b>110</b>	<b>25</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 6.....	58	26	19	7	1	31	28	3
6 - 9.....	40	20	14	6	1	19	12	7
9 - 12.....	54	22	22	-	4	28	17	11
12 - 15.....	41	14	12	2	1	26	22	4
15 - 18.....	34	16	12	4	3	15	15	-
unter 18.....	227	98	79	19	10	119	94	25
Hilfe für junge Volljährige								
18 - 21.....	22	9	4	5	-	13	13	-
21 - 27.....	4	-	-	-	1	3	3	-

1) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten

## Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 2. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach persönlichen Merkmalen sowie Art der Hilfe

### 2.2 Erziehungsberatung, Soziale Gruppenarbeit, Einzelbetreuung, Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehung in einer Tagesgruppe (§§ 28-32 SGB VIII)

Persönliche Merkmale	Erziehungsberatung (§ 28 SGB VIII)				Soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII)	Einzelbetreuung (§ 30 SGB VIII)			Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII <sup>1)</sup> )	Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII)
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungsbeistand	Betreuungshelfer		
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2 471</b>	<b>1 283</b>	<b>792</b>	<b>396</b>	<b>169</b>	<b>1 178</b>	<b>1 013</b>	<b>165</b>	<b>2 782</b>	<b>165</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6.....	566	253	293	20	-	19	19	-	1 461	4
6 - 9.....	502	320	147	35	18	51	50	1	468	90
9 - 12.....	550	327	148	75	30	112	110	2	340	61
12 - 15.....	440	231	116	93	51	268	253	15	290	9
15 - 18.....	300	133	71	96	41	401	343	58	185	1
unter 18.....	2 358	1 264	775	319	140	851	775	76	2 744	165
Hilfe für junge Volljährige										
18 - 21.....	103	16	15	72	26	318	231	87	35	-
21 - 27.....	10	3	2	5	3	9	7	2	3	-
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>										
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 223</b>	<b>657</b>	<b>320</b>	<b>246</b>	<b>146</b>	<b>1 122</b>	<b>1 003</b>	<b>119</b>	<b>5 187</b>	<b>340</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6.....	210	82	120	8	-	14	14	-	2 294	2
6 - 9.....	275	177	72	26	11	36	35	1	960	99
9 - 12.....	326	196	56	74	38	133	132	1	784	186
12 - 15.....	223	123	35	65	64	280	270	10	585	50
15 - 18.....	149	70	28	51	26	396	362	34	399	3
unter 18.....	1 183	648	311	224	139	859	813	46	5 022	340
Hilfe für junge Volljährige										
18 - 21.....	39	9	9	21	6	249	180	69	134	-
21 - 27.....	1	-	-	1	1	14	10	4	31	-
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2 421</b>	<b>1 259</b>	<b>760</b>	<b>402</b>	<b>155</b>	<b>1 095</b>	<b>938</b>	<b>157</b>	<b>2 285</b>	<b>154</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6.....	498	230	252	16	-	16	16	-	933	3
6 - 9.....	447	273	141	33	10	29	28	1	444	24
9 - 12.....	551	326	155	70	25	63	61	2	314	77
12 - 15.....	407	221	107	79	29	188	173	15	292	44
15 - 18.....	373	175	86	112	60	324	291	33	220	6
unter 18.....	2 276	1 225	741	310	124	620	569	51	2 203	154
Hilfe für junge Volljährige										
18 - 21.....	129	29	17	83	27	443	346	97	75	-
21 - 27.....	16	5	2	9	4	32	23	9	7	-

1) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten



## Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 2. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach persönlichen Merkmalen sowie Art der Hilfe

### 2.3 Vollzeitpflege, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§§ 33, 34 SGB VIII)

Persönliche Merkmale	Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII)							Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII)					
	insgesamt	davon						insgesamt	davon				
		allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung			in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutschland
		zusammen	Davon		zusammen	davon			zusammen	davon			
Fremdpflege	Verwandtenpflege		Fremdpflege	Verwandtenpflege		in einer Mehrgruppeneinrichtung	in einer Eingruppeneinrichtung						
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>													
<b>Insgesamt.....</b>	<b>361</b>	<b>338</b>	<b>263</b>	<b>75</b>	<b>23</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>993</b>	<b>974</b>	<b>533</b>	<b>441</b>	<b>18</b>	<b>1</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren													
unter 6.....	205	193	158	35	12	8	4	97	97	63	34	-	-
6 - 9.....	50	48	31	17	2	2	-	58	58	31	27	-	-
9 - 12.....	50	45	36	9	5	3	2	114	114	66	48	-	-
12 - 15.....	21	20	15	5	1	1	-	227	226	130	96	-	1
15 - 18.....	22	22	14	8	-	-	-	394	380	200	180	14	-
unter 18.....	348	328	254	74	20	14	6	890	875	490	385	14	1
Hilfe für junge Volljährige													
18 - 21.....	13	10	9	1	3	3	-	101	97	42	55	4	-
21 - 27.....	-	-	-	-	-	-	-	2	2	1	1	-	-
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>													
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 395</b>	<b>1 258</b>	<b>995</b>	<b>263</b>	<b>137</b>	<b>124</b>	<b>13</b>	<b>1 681</b>	<b>1 665</b>	<b>877</b>	<b>788</b>	<b>15</b>	<b>1</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren													
unter 6.....	378	349	293	56	29	24	5	102	102	53	49	-	-
6 - 9.....	230	210	156	54	20	18	2	114	114	50	64	-	-
9 - 12.....	282	256	204	52	26	23	3	209	209	112	97	-	-
12 - 15.....	248	214	168	46	34	32	2	372	372	202	170	-	-
15 - 18.....	211	192	142	50	19	18	1	668	659	357	302	8	1
unter 18.....	1 349	1 221	963	258	128	115	13	1 465	1 456	774	682	8	1
Hilfe für junge Volljährige													
18 - 21.....	45	36	31	5	9	9	-	214	207	102	105	7	-
21 - 27.....	1	1	1	-	-	-	-	2	2	1	1	-	-
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>													
<b>Insgesamt.....</b>	<b>298</b>	<b>284</b>	<b>243</b>	<b>41</b>	<b>14</b>	<b>11</b>	<b>3</b>	<b>979</b>	<b>959</b>	<b>508</b>	<b>451</b>	<b>17</b>	<b>3</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren													
unter 6.....	112	109	102	7	3	2	1	89	89	61	28	-	-
6 - 9.....	31	27	24	3	4	4	-	36	36	22	14	-	-
9 - 12.....	29	27	26	1	2	1	1	54	54	32	22	-	-
12 - 15.....	24	23	18	5	1	-	1	138	137	72	65	-	1
15 - 18.....	37	36	30	6	1	1	-	341	337	172	165	3	1
unter 18.....	233	222	200	22	11	8	3	658	653	359	294	3	2
Hilfe für junge Volljährige													
18 - 21.....	65	62	43	19	3	3	-	317	302	147	155	14	1
21 - 27.....	-	-	-	-	-	-	-	4	4	2	2	-	-

## Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 2. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach persönlichen Merkmalen sowie Art der Hilfe

### 2.4 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§§ 35, 35a SGB VIII)

Persönliche Merkmale	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII)					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35a SGB VIII)				
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		in einer Einrichtung	außerhalb einer Einrichtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutschland		ambulant	in einer Kinder-tageseinrichtung	bei einer Pflegeperson	in einer Einrichtung
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
<b>Insgesamt.....</b>	<b>59</b>	<b>18</b>	<b>39</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>162</b>	<b>95</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>67</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6.....	-	-	-	-	-	14	12	-	-	2
6 - 9.....	-	-	-	-	-	17	15	-	-	2
9 - 12.....	2	-	2	-	-	32	24	-	-	8
12 - 15.....	10	4	6	-	-	25	12	-	-	13
15 - 18.....	28	9	17	2	-	51	24	-	-	27
unter 18.....	40	13	25	2	-	139	87	-	-	52
Hilfe für junge Volljährige										
18 - 21.....	19	5	14	-	-	20	7	-	-	13
21 - 27.....	-	-	-	-	-	3	1	-	-	2
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>										
<b>Insgesamt.....</b>	<b>62</b>	<b>24</b>	<b>31</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>283</b>	<b>149</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>133</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6.....	-	-	-	-	-	12	11	-	-	1
6 - 9.....	-	-	-	-	-	26	19	-	1	6
9 - 12.....	1	-	1	-	-	62	46	-	-	16
12 - 15.....	13	2	6	5	-	59	35	-	-	24
15 - 18.....	35	17	16	2	-	67	26	-	-	41
unter 18.....	49	19	23	7	-	226	137	-	1	88
Hilfe für junge Volljährige										
18 - 21.....	13	5	8	-	-	47	9	-	-	38
21 - 27.....	-	-	-	-	-	10	3	-	-	7
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
<b>Insgesamt.....</b>	<b>52</b>	<b>17</b>	<b>33</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>111</b>	<b>56</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>55</b>
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6.....	-	-	-	-	-	9	9	-	-	-
6 - 9.....	-	-	-	-	-	12	11	-	-	1
9 - 12.....	1	-	1	-	-	13	10	-	-	3
12 - 15.....	4	3	1	-	-	13	8	-	-	5
15 - 18.....	16	7	9	-	-	18	8	-	-	10
unter 18.....	21	10	11	-	-	65	46	-	-	19
Hilfe für junge Volljährige										
18 - 21.....	27	7	19	1	-	36	9	-	-	27
21 - 27.....	4	-	3	1	-	10	1	-	-	9

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

**3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach der Situation in der Herkunftsfamilie sowie nach Art der Hilfe**

**3.1 Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII, ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28-35 SGB VIII)**

Situation in der Herkunftsfamilie	Insgesamt	Davon						
		vorrangig ambulant/teilstationär			vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe		
		zusammen	davon			zusammen	davon	
familienorientiert <sup>1)</sup>	orientiert am jungen Menschen		familienorientiert <sup>1)</sup>	orientiert am jungen Menschen				
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>								
Eltern leben zusammen .....	85	38	22	16	14	33	25	8
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern).....	92	33	22	11	12	47	30	17
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (m./o. weitere/n Kindern).....	42	24	15	9	2	16	8	8
Eltern sind verstorben .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt .....	1	-	-	-	-	1	-	1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>220</b>	<b>95</b>	<b>59</b>	<b>36</b>	<b>28</b>	<b>97</b>	<b>63</b>	<b>34</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>								
Eltern leben zusammen .....	96	40	33	7	16	40	31	9
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern).....	99	33	24	9	14	52	35	17
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (m./o. weitere/n Kindern).....	44	24	17	7	3	17	12	5
Eltern sind verstorben .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt .....	4	2	-	2	1	1	-	1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>243</b>	<b>99</b>	<b>74</b>	<b>25</b>	<b>34</b>	<b>110</b>	<b>78</b>	<b>32</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>								
Eltern leben zusammen .....	64	34	23	11	5	25	19	6
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern).....	74	26	20	6	5	43	33	10
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (m./o. weitere/n Kindern).....	43	15	11	4	1	27	18	9
Eltern sind verstorben .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt .....	3	3	-	3	-	-	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>184</b>	<b>78</b>	<b>54</b>	<b>24</b>	<b>11</b>	<b>95</b>	<b>70</b>	<b>25</b>

1) Anzahl der Hilfen

## Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach der Situation in der Herkunftsfamilie  
sowie nach Art der Hilfe

### 3.2 Erziehungsberatung, Soziale Gruppenarbeit, Einzelbetreuung, Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehung in einer Tagesgruppe (§§ 28-32 SGB VIII)

Situation in der Herkunftsfamilie	Erziehungsberatung (§ 28 SGB VIII)				Soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII)	Einzelbetreuung (§ 30 SGB VIII)			Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII <sup>1)</sup> )	Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII)
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungsbeistand	Betreuungshelfer		
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Eltern leben zusammen .....	902	489	267	146	62	267	229	38	405	49
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern) .....	929	475	321	133	71	546	474	72	811	71
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (m./o. weitere/n Kindern) .	581	296	189	96	32	317	276	41	304	45
Eltern sind verstorben .....	15	7	1	7	1	16	9	7	2	-
Unbekannt .....	44	16	14	14	3	32	25	7	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2 471</b>	<b>1 283</b>	<b>792</b>	<b>396</b>	<b>169</b>	<b>1 178</b>	<b>1 013</b>	<b>165</b>	<b>1 522</b>	<b>165</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>										
Eltern leben zusammen .....	383	213	82	88	50	246	220	26	721	94
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern) .....	509	276	147	86	67	533	481	52	1 306	152
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (m./o. weitere/n Kindern) .	309	159	85	65	28	304	273	31	494	93
Eltern sind verstorben .....	10	6	-	4	-	14	11	3	3	-
Unbekannt .....	12	3	6	3	1	25	18	7	-	1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 223</b>	<b>657</b>	<b>320</b>	<b>246</b>	<b>146</b>	<b>1 122</b>	<b>1 003</b>	<b>119</b>	<b>2 524</b>	<b>340</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Eltern leben zusammen .....	891	476	266	149	44	240	203	37	315	49
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern) .....	920	459	325	136	70	513	452	61	643	65
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (m./o. weitere/n Kindern) .	550	298	157	95	38	292	248	44	265	40
Eltern sind verstorben .....	12	5	1	6	1	26	18	8	4	-
Unbekannt .....	48	21	11	16	2	24	17	7	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2 421</b>	<b>1 259</b>	<b>760</b>	<b>402</b>	<b>155</b>	<b>1 095</b>	<b>938</b>	<b>157</b>	<b>1 227</b>	<b>154</b>

1) Anzahl der Hilfen

## Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach der Situation in der Herkunftsfamilie  
sowie nach Art der Hilfe

### 3.3 Vollzeitpflege, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§§ 33, 34 SGB VIII)

Situation in der Herkunftsfamilie	Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII)							Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII)					
	insge- samt	davon						insge- samt	davon				
		allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung			in der Wohn- ung des jungen Men- schen	außer- halb von Deutsch- land
		zu- sam- men	davon		zu- sam- men	davon			zu- sam- men	davon			
Fremd- pflege	Ver- wand- ten- pflege		Fremd- pflege	Ver- wand- ten- pflege		in einer Mehr- grup- penein- richtung	in einer Eingrup- penein- richtung						
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>													
Eltern leben zusammen ..	66	62	52	10	4	3	1	134	130	71	59	4	-
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern) .....	205	192	155	37	13	10	3	502	493	277	216	9	-
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Part- ner (m./o. weitere/n Kin- dern).....	79	73	52	21	6	4	2	322	317	164	153	4	1
Eltern sind verstorben .....	7	7	1	6	-	-	-	23	22	13	9	1	-
Unbekannt .....	4	4	3	1	-	-	-	12	12	8	4	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>361</b>	<b>338</b>	<b>263</b>	<b>75</b>	<b>23</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>993</b>	<b>974</b>	<b>533</b>	<b>441</b>	<b>18</b>	<b>1</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>													
Eltern leben zusammen ..	222	194	167	27	28	26	2	212	209	111	98	3	-
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern) .....	757	681	550	131	76	69	7	867	859	459	400	8	-
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Part- ner (m./o. weitere/n Kin- dern).....	352	323	243	80	29	25	4	550	545	270	275	4	1
Eltern sind verstorben .....	33	33	17	16	-	-	-	32	32	21	11	-	-
Unbekannt .....	31	27	18	9	4	4	-	20	20	16	4	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 395</b>	<b>1 258</b>	<b>995</b>	<b>263</b>	<b>137</b>	<b>124</b>	<b>13</b>	<b>1 681</b>	<b>1 665</b>	<b>877</b>	<b>788</b>	<b>15</b>	<b>1</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>													
Eltern leben zusammen ..	46	44	42	2	2	2	-	133	125	75	50	7	1
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern) .....	157	149	128	21	8	7	1	464	458	252	206	6	-
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Part- ner (m./o. weitere/n Kin- dern).....	78	74	64	10	4	2	2	346	342	164	178	2	2
Eltern sind verstorben .....	8	8	3	5	-	-	-	26	24	13	11	2	-
Unbekannt .....	9	9	6	3	-	-	-	10	10	4	6	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>298</b>	<b>284</b>	<b>243</b>	<b>41</b>	<b>14</b>	<b>11</b>	<b>3</b>	<b>979</b>	<b>959</b>	<b>508</b>	<b>451</b>	<b>17</b>	<b>3</b>

## Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach der Situation in der Herkunftsfamilie  
sowie nach Art der Hilfe

### 3.4 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§§ 35, 35a SGB VIII)

Situation in der Herkunftsfamilie	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII)					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35a SGB VIII)			
	insgesamt	davon				insgesamt	davon		
		in einer Einrichtung	außerhalb einer Einrichtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutschland		ambulant/teilstationär	bei einer Pflegeperson	in einer Einrichtung
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>									
Eltern leben zusammen .....	7	1	5	1	-	64	51	-	13
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern) .....	31	8	22	1	-	62	31	-	31
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (m./o. weitere/n Kindern) ..	17	6	11	-	-	33	13	-	20
Eltern sind verstorben .....	4	3	1	-	-	2	-	-	2
Unbekannt .....	-	-	-	-	-	1	-	-	1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>59</b>	<b>18</b>	<b>39</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>162</b>	<b>95</b>	<b>-</b>	<b>67</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>									
Eltern leben zusammen .....	14	3	6	5	-	107	80	-	27
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern) .....	26	9	16	1	-	118	52	1	65
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (m./o. weitere/n Kindern) ..	18	10	7	1	-	54	16	-	38
Eltern sind verstorben .....	4	2	2	-	-	2	-	-	2
Unbekannt .....	-	-	-	-	-	2	1	-	1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>62</b>	<b>24</b>	<b>31</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>283</b>	<b>149</b>	<b>1</b>	<b>133</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>									
Eltern leben zusammen .....	12	2	8	2	-	38	27	-	11
Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kindern) .....	22	7	15	-	-	43	22	-	21
Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (m./o. weitere/n Kindern) ..	17	7	10	-	-	26	7	-	19
Eltern sind verstorben .....	1	1	-	-	-	1	-	-	1
Unbekannt .....	-	-	-	-	-	3	-	-	3
<b>Insgesamt.....</b>	<b>52</b>	<b>17</b>	<b>33</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>111</b>	<b>56</b>	<b>-</b>	<b>55</b>

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

**4. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2009 nach Gründen für die Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe**

**4.1 Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII, ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28-35 SGB VIII)**

Gründe der Hilfestellung	Nennung als Hauptgrund	Insgesamt	Davon						
			vorrangig ambulant/teilstationär			vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe		
			zusammen	davon			zusammen	davon	
			familienorientiert <sup>1)</sup>	orientiert am jungen Menschen		zusammen	familienorientiert <sup>1)</sup>	orientiert am jungen Menschen	
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>									
Unversorgtheit des jungen Menschen.....	288	7	2	1	1	1	4	4	-
Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	862	62	26	16	10	8	28	16	12
Gefährdung d. Kindeswohls .....	447	24	12	4	8	3	9	6	3
Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten .....	1 518	95	33	23	10	18	44	35	9
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	552	34	15	10	5	4	15	9	6
Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	1 113	44	14	9	5	8	22	17	5
Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	1 067	53	25	15	10	3	25	17	8
Entwicklungsauffälligkeiten/see-lische Probleme des jungen Menschen.....	748	50	29	18	11	3	18	10	8
Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	624	34	11	4	7	3	20	6	14
Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	81	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>7 300</b>	<b>403</b>	<b>167</b>	<b>100</b>	<b>67</b>	<b>51</b>	<b>185</b>	<b>120</b>	<b>65</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>									
Unversorgtheit des jungen Menschen.....	482	6	2	2	-	2	2	2	-
Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	1 588	74	26	17	9	12	36	25	11
Gefährdung d. Kindeswohls .....	957	23	9	7	2	6	8	8	-
Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten .....	2 039	115	41	31	10	20	54	44	10
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	772	39	17	15	2	5	17	11	6
Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	866	51	20	15	5	8	23	16	7
Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	912	58	31	21	10	3	24	18	6
Entwicklungsauffälligkeiten/see-lische Probleme des jungen Menschen.....	625	64	32	24	8	5	27	18	9
Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	554	44	17	10	7	5	22	10	12
Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	224	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>9 019</b>	<b>474</b>	<b>195</b>	<b>142</b>	<b>53</b>	<b>66</b>	<b>213</b>	<b>152</b>	<b>61</b>

1) Angaben hilfebezogen

## Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 4. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2009 nach Gründen für die Hilfestellung sowie nach der Art der Hilfe

### 4.2 Erziehungsberatung, Soziale Gruppenarbeit, Einzelbetreuung, Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehung in einer Tagesgruppe (§§ 28-32 SGB VIII)

Gründe der Hilfestellung	Erziehungsberatung (§ 28 SGB VIII)				Soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII)	Einzelbetreuung (§ 30 SGB VIII)			Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII <sup>1)</sup> )	Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII)
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungsbeistand	Betreuungshelfer		
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Unversorgtheit des jungen Menschen.....	48	30	6	12	2	50	42	8	72	3
Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	113	43	48	22	17	182	161	21	587	54
Gefährdung d. Kindeswohls .....	100	46	35	19	-	39	36	3	220	10
Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten .....	732	413	266	53	37	379	343	36	988	109
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	349	148	140	61	9	155	126	29	281	13
Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	980	507	345	128	26	331	291	40	361	40
Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	724	407	167	150	94	478	390	88	215	59
Entwicklungsauffälligkeiten/seeleische Probleme des jungen Menschen.....	736	419	148	169	32	278	243	35	143	26
Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	558	324	103	131	70	460	399	61	155	53
Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>4 340</b>	<b>2 337</b>	<b>1 258</b>	<b>745</b>	<b>287</b>	<b>2 352</b>	<b>2 031</b>	<b>321</b>	<b>3 022</b>	<b>367</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>										
Unversorgtheit des jungen Menschen.....	30	19	5	6	1	49	39	10	126	13
Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	52	23	19	10	22	183	168	15	1 093	115
Gefährdung d. Kindeswohls .....	62	27	18	17	1	42	42	-	358	17
Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten .....	359	211	112	36	47	434	402	32	1 774	225
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	222	85	101	36	8	153	130	23	511	40
Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	519	304	128	87	22	316	291	25	572	65
Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	384	222	74	88	58	437	375	62	333	123
Entwicklungsauffälligkeiten/seeleische Probleme des jungen Menschen.....	378	209	68	101	32	250	231	19	277	63
Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	272	153	30	89	75	458	408	50	237	110
Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2 278</b>	<b>1 253</b>	<b>555</b>	<b>470</b>	<b>266</b>	<b>2 322</b>	<b>2 086</b>	<b>236</b>	<b>5 281</b>	<b>771</b>

1) Anzahl der Hilfen



## Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 4. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2009 nach Gründen für die Hilfestellung sowie nach der Art der Hilfe

### 4.3 Vollzeitpflege, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§§ 33, 34 SGB VIII)

Gründe der Hilfestellung	Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII)							Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII)					
	insgesamt	davon						insgesamt	davon				
		allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung			in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutschland
		zusammen	davon		zusammen	davon			zusammen	davon			
Fremdpflege	Verwandtenpflege		Fremdpflege	Verwandtenpflege		in einer Mehrgruppeneinrichtung	in einer Eingruppeneinrichtung						
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>													
Unversorgtheit des jungen Menschen.....	77	74	60	14	3	2	1	99	97	48	49	2	-
Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	147	138	103	35	9	6	3	213	210	125	85	3	-
Gefährdung d. Kindeswohls ....	102	94	79	15	8	7	1	146	144	75	69	2	-
Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten .....	149	142	116	26	7	4	3	452	447	241	206	4	1
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	95	91	64	27	4	2	2	153	151	81	70	2	-
Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	47	44	27	17	3	1	2	222	217	116	101	5	-
Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jg. Menschen .....	30	29	24	5	1	1	-	323	316	172	144	6	1
Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	31	29	25	4	2	2	-	184	176	84	92	8	-
Schulische/berufliche Probleme des jg. Menschen .....	13	12	10	2	1	1	-	225	222	121	101	2	1
Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	38	35	25	10	3	3	-	42	39	25	14	3	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>729</b>	<b>688</b>	<b>533</b>	<b>155</b>	<b>41</b>	<b>29</b>	<b>12</b>	<b>2 059</b>	<b>2 019</b>	<b>1 088</b>	<b>931</b>	<b>37</b>	<b>3</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>													
Unversorgtheit des jungen Menschen.....	245	228	167	61	17	15	2	175	174	95	79	1	-
Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	675	606	479	127	69	61	8	468	465	244	221	3	-
Gefährdung d. Kindeswohls ....	509	453	381	72	56	51	5	395	393	173	220	2	-
Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten .....	638	590	477	113	48	42	6	847	842	439	403	4	1
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	336	319	249	70	17	16	1	332	328	174	154	3	1
Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	161	152	103	49	9	6	3	328	324	163	161	4	-
Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jg. Menschen .....	77	69	55	14	8	6	2	491	485	256	229	5	1
Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	124	115	97	18	9	8	1	295	288	141	147	7	-
Schulische/berufliche Probleme des jg. Menschen .....	24	19	16	3	5	4	1	327	326	173	153	1	-
Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	148	124	106	18	24	23	1	73	72	47	25	1	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2 937</b>	<b>2 675</b>	<b>2 130</b>	<b>545</b>	<b>262</b>	<b>232</b>	<b>30</b>	<b>3 731</b>	<b>3 697</b>	<b>1 905</b>	<b>1 792</b>	<b>31</b>	<b>3</b>

## Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 4. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2009 nach Gründen für die Hilfestellung  
sowie nach der Art der Hilfe

### 4.4 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§§ 35, 35a SGB VIII)

Gründe der Hilfestellung	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII)					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35a SGB VIII)			
	insge- samt	davon				insge- samt	davon		
		in einer Einrichtung	außerhalb einer Einrichtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutschland		ambulant/ teilsta- tionär	bei einer Pflege- person	in einer Einrichtung
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>									
Unversorgtheit des jungen Menschen.....	7	2	5	-	-	6	1	-	5
Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	8	3	4	1	-	15	7	-	8
Gefährdung d. Kindeswohls .....	6	-	6	-	-	10	3	-	7
Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	12	3	8	1	-	28	10	-	18
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	11	2	9	-	-	24	12	-	12
Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte...	17	4	13	-	-	15	3	-	12
Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	27	10	15	2	-	44	17	-	27
Entwicklungsauffälligkeiten/see- lische Probleme des jungen Menschen.....	15	6	9	-	-	93	59	-	34
Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	20	9	10	1	-	66	47	-	19
Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	-	-	-	-	-	1	-	-	1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>123</b>	<b>39</b>	<b>79</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>302</b>	<b>159</b>	<b>-</b>	<b>143</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>									
Unversorgtheit des jungen Menschen.....	9	3	6	-	-	6	-	-	6
Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	9	2	4	3	-	35	14	1	20
Gefährdung d. Kindeswohls .....	11	3	6	2	-	16	2	-	14
Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	16	7	6	3	-	60	18	1	41
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	13	4	9	-	-	36	15	-	21
Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte...	15	6	8	1	-	29	8	-	21
Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	23	10	8	5	-	85	24	1	60
Entwicklungsauffälligkeiten/see- lische Probleme des jungen Menschen.....	15	9	6	-	-	162	89	-	73
Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	19	9	9	1	-	113	74	-	39
Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	-	-	-	-	-	3	-	-	3
<b>Insgesamt.....</b>	<b>130</b>	<b>53</b>	<b>62</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>545</b>	<b>244</b>	<b>3</b>	<b>298</b>

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

**5. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien am 31.12.2009 nach Art des durchführenden Trägers sowie nach Art der Hilfe**

Träger	Insgesamt	Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII)	Erziehungsberatung (§ 28 SGB VIII)	Soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII)	Einzelbetreuung (§ 30 SGB VIII)	Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII)	Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII)	Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII)	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII)	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII)	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35a SGB VIII)
Träger der öffentlichen Jugendhilfe.....	1 567	36	54	4	23	43	1	1 358	43	1	4
Träger der freien Jugendhilfe, Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation.....	854	34	129	11	136	297	55	-	171	5	16
Dt. paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	1 001	23	112	16	180	383	43	-	209	6	29
Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation.....	788	5	76	-	125	312	63	-	193	5	9
Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger.....	1 069	11	368	22	112	312	27	1	176	5	35
Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger .....	422	3	195	35	48	102	8	-	27	-	4
Zentralwohlfahrtsstelle d. Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Religionsgemeinschaft öffentl. Rechts.....	8	-	-	-	-	2	-	-	5	-	1
Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe ....	2 997	113	281	57	458	994	116	34	765	32	147
Sonstige juristische Person, andere Vereinigung .	144	7	1	1	19	57	22	1	23	-	13
Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich).....	169	11	7	-	21	22	5	1	69	8	25
<b>Insgesamt.....</b>	<b>9 019</b>	<b>243</b>	<b>1 223</b>	<b>146</b>	<b>1 122</b>	<b>2 524</b>	<b>340</b>	<b>1 395</b>	<b>1 681</b>	<b>62</b>	<b>283</b>

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie nach Art der Hilfe

6.1 Hilfen/Beratungen insgesamt

Land Kreis	Insgesamt	Davon		Davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Und zwar für junge Menschen		Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und mehr	mit ausländi- scher Herkunft mindestens ei- nes Elternteils	mit Transfer- leistungen <sup>1)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	353	186	167	71	97	144	41	23	181	-
Neubrandenburg.....	324	172	152	55	121	125	23	19	189	-
Rostock.....	779	444	335	141	269	280	89	70	463	-
Schwerin.....	328	194	134	69	61	160	38	45	172	-
Stralsund.....	569	305	264	93	167	235	74	36	262	-
Wismar.....	156	83	73	23	62	58	13	8	90	-
Bad Doberan.....	305	170	135	38	106	109	52	2	69	-
Demmin.....	390	222	168	73	127	165	25	15	249	-
Güstrow.....	307	156	151	62	111	113	21	13	179	-
Ludwigslust.....	232	138	94	28	79	95	30	18	133	-
Mecklenburg-Strelitz.....	299	145	154	51	104	117	27	18	163	-
Müritz.....	143	79	64	8	57	71	7	6	100	-
Nordvorpommern.....	212	105	107	21	44	109	38	10	174	-
Nordwestmecklenburg.....	131	85	46	12	44	65	10	1	75	-
Ostvorpommern.....	406	209	197	60	119	171	56	17	245	-
Parchim.....	132	68	64	17	42	63	10	3	71	-
Rügen.....	398	225	173	70	139	136	53	12	194	-
Uecker-Randow.....	192	124	68	26	42	100	24	8	135	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>5 656</b>	<b>3 110</b>	<b>2 546</b>	<b>918</b>	<b>1 791</b>	<b>2 316</b>	<b>631</b>	<b>324</b>	<b>3 144</b>	<b>-</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12</b>										
Greifswald.....	310	173	137	41	109	135	25	13	210	15
Neubrandenburg.....	232	143	89	30	65	119	18	12	169	18
Rostock.....	724	419	305	88	226	310	100	55	550	23
Schwerin.....	485	284	201	75	118	232	60	66	307	24
Stralsund.....	355	191	164	48	96	168	43	25	258	21
Wismar.....	169	98	71	15	79	65	10	14	115	16
Bad Doberan.....	310	159	151	28	102	128	52	1	137	25
Demmin.....	435	265	170	36	165	193	41	12	343	30
Güstrow.....	477	260	217	63	184	193	37	18	343	26
Ludwigslust.....	413	238	175	52	147	181	33	28	241	25
Mecklenburg-Strelitz.....	319	163	156	35	112	144	28	14	217	26
Müritz.....	216	123	93	13	91	105	7	8	162	31
Nordvorpommern.....	312	162	150	27	90	160	35	13	263	33
Nordwestmecklenburg.....	201	126	75	17	83	92	9	4	142	33
Ostvorpommern.....	449	251	198	54	136	207	52	17	290	16
Parchim.....	244	147	97	25	67	127	25	12	162	42
Rügen.....	321	189	132	45	117	120	39	15	175	21
Uecker-Randow.....	371	228	143	32	99	208	32	6	304	27
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>6 343</b>	<b>3 619</b>	<b>2 724</b>	<b>724</b>	<b>2 086</b>	<b>2 887</b>	<b>646</b>	<b>333</b>	<b>4 388</b>	<b>25</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	330	176	154	76	74	121	59	22	176	8
Neubrandenburg.....	306	166	140	49	91	120	46	16	178	7
Rostock.....	840	474	366	134	255	278	173	68	484	10
Schwerin.....	297	182	115	55	47	118	77	37	164	16
Stralsund.....	484	258	226	68	125	197	94	29	212	7
Wismar.....	163	76	87	17	52	67	27	11	103	11
Bad Doberan.....	267	161	106	28	88	85	66	3	42	14
Demmin.....	432	231	201	71	113	178	70	21	279	13
Güstrow.....	296	162	134	43	82	115	56	13	171	17
Ludwigslust.....	229	131	98	12	57	100	60	6	140	21
Mecklenburg-Strelitz.....	256	128	128	29	83	95	49	16	145	12
Müritz.....	154	80	74	7	44	67	36	4	106	16
Nordvorpommern.....	212	104	108	16	32	81	83	5	167	17
Nordwestmecklenburg.....	141	84	57	9	28	79	25	5	71	17
Ostvorpommern.....	261	128	133	35	64	98	64	11	161	12
Parchim.....	151	83	68	15	43	71	22	4	88	16
Rügen.....	356	198	158	57	123	106	70	15	167	9
Uecker-Randow.....	150	96	54	17	30	60	43	8	117	19
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>5 325</b>	<b>2 918</b>	<b>2 407</b>	<b>738</b>	<b>1 431</b>	<b>2 036</b>	<b>1 120</b>	<b>294</b>	<b>2 971</b>	<b>12</b>

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie Art der Hilfe

6.2 Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (orientiert am jungen Menschen)

Land Kreis	Insgesamt	Davon		Davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Und zwar für junge Menschen		Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und mehr	mit ausländi- scher Herkunft mindestens ei- nes Elternteils	mit Transfer- leistungen <sup>1)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neubrandenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rostock .....	10	7	3	1	4	4	1	1	1	-
Schwerin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stralsund .....	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-
Wismar .....	2	1	1	2	-	-	-	-	2	-
Bad Doberan.....	22	9	13	-	9	11	2	-	13	-
Demmin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Güstrow .....	2	1	1	1	-	1	-	1	2	-
Ludwigslust.....	12	7	5	-	8	4	-	1	8	-
Mecklenburg-Strelitz .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Müritz.....	27	14	13	-	26	1	-	3	17	-
Nordvorpommern.....	3	2	1	1	1	1	-	-	2	-
Nordwestmecklenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ostvorpommern.....	10	4	6	5	3	1	1	-	10	-
Parchim .....	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-
Rügen.....	8	4	4	2	3	3	-	-	6	-
Uecker-Randow .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>98</b>	<b>51</b>	<b>47</b>	<b>13</b>	<b>54</b>	<b>27</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>63</b>	<b>-</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12</b>										
Greifswald.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neubrandenburg .....	1	-	1	-	-	1	-	-	1	26
Rostock .....	10	7	3	1	4	4	1	1	3	12
Schwerin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stralsund .....	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-
Wismar .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Doberan.....	19	7	12	-	9	8	2	-	11	12
Demmin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Güstrow .....	1	1	-	1	-	-	-	1	1	11
Ludwigslust.....	13	8	5	-	10	3	-	1	10	13
Mecklenburg-Strelitz .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Müritz.....	28	15	13	-	27	1	-	3	18	7
Nordvorpommern.....	3	2	1	-	2	1	-	-	2	3
Nordwestmecklenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ostvorpommern.....	4	2	2	-	2	1	1	-	4	3
Parchim .....	1	1	-	-	-	1	-	-	1	10
Rügen.....	8	4	4	2	3	3	-	-	6	5
Uecker-Randow.....	2	2	-	1	1	-	-	-	1	22
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>91</b>	<b>50</b>	<b>41</b>	<b>6</b>	<b>58</b>	<b>23</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>59</b>	<b>10</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neubrandenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rostock .....	3	2	1	-	-	2	1	-	-	10
Schwerin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stralsund .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wismar .....	2	1	1	2	-	-	-	-	2	5
Bad Doberan.....	14	8	6	1	4	4	5	-	3	12
Demmin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Güstrow .....	1	-	1	-	-	1	-	-	1	2
Ludwigslust.....	12	9	3	1	6	5	-	-	8	12
Mecklenburg-Strelitz .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Müritz.....	19	8	11	-	18	1	-	1	13	8
Nordvorpommern.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordwestmecklenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ostvorpommern.....	6	2	4	5	1	-	-	-	6	5
Parchim .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rügen.....	2	1	1	1	-	1	-	-	1	13
Uecker-Randow.....	1	1	-	1	-	-	-	-	1	12
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>60</b>	<b>32</b>	<b>28</b>	<b>11</b>	<b>29</b>	<b>14</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>35</b>	<b>9</b>

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie Art der Hilfe

6.3 Erziehungsberatung (§ 28 SGB VIII)

Land Kreis	Insgesamt	Davon		Davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Und zwar für junge Menschen		Durchschnittliche Dauer in Monaten
		männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und mehr	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	mit Transferleistungen <sup>1)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	177	86	91	48	58	61	10	9	59	-
Neubrandenburg .....	165	84	81	21	90	44	10	3	54	-
Rostock .....	403	214	189	104	185	108	6	32	191	-
Schwerin .....	66	32	34	37	13	15	1	13	23	-
Stralsund .....	373	189	184	68	133	135	37	21	121	-
Wismar .....	66	37	29	9	35	19	3	3	34	-
Bad Doberan.....	138	78	60	29	70	31	8	-	-	-
Demmin .....	181	100	81	53	71	51	6	10	91	-
Güstrow .....	174	88	86	41	74	54	5	8	75	-
Ludwigslust.....	12	6	6	6	5	1	-	1	5	-
Mecklenburg-Strelitz .....	119	56	63	21	62	31	5	8	40	-
Müritz.....	26	14	12	6	10	10	-	1	14	-
Nordvorpommern.....	40	20	20	12	11	16	1	5	32	-
Nordwestmecklenburg .....	31	21	10	1	17	13	-	-	11	-
Ostvorpommern.....	125	63	62	31	49	38	7	7	46	-
Parchim .....	52	25	27	10	20	20	2	-	23	-
Rügen.....	271	153	118	61	126	72	12	11	119	-
Uecker-Randow .....	52	36	16	8	23	21	-	1	27	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>2 471</b>	<b>1 302</b>	<b>1 169</b>	<b>566</b>	<b>1 052</b>	<b>740</b>	<b>113</b>	<b>133</b>	<b>965</b>	<b>-</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12</b>										
Greifswald.....	90	45	45	18	38	30	4	-	40	8
Neubrandenburg .....	50	25	25	5	26	17	2	-	19	6
Rostock .....	113	65	48	29	57	27	-	12	67	4
Schwerin .....	58	30	28	28	15	15	-	13	20	5
Stralsund .....	85	42	43	11	39	25	10	8	43	5
Wismar .....	52	26	26	4	30	17	1	3	25	11
Bad Doberan.....	86	50	36	14	45	21	6	-	-	10
Demmin .....	39	23	16	8	24	5	2	1	17	10
Güstrow .....	143	83	60	14	81	46	2	2	54	11
Ludwigslust.....	48	35	13	5	28	15	-	2	4	36
Mecklenburg-Strelitz .....	58	25	33	8	31	16	3	3	21	5
Müritz.....	23	13	10	6	9	8	-	-	15	9
Nordvorpommern.....	47	26	21	10	20	16	1	4	37	12
Nordwestmecklenburg .....	17	11	6	-	12	4	1	-	6	10
Ostvorpommern.....	93	54	39	16	43	30	4	6	26	8
Parchim .....	23	10	13	4	6	13	-	-	17	11
Rügen.....	137	85	52	22	67	44	4	4	49	8
Uecker-Randow .....	61	43	18	8	30	23	-	1	34	11
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>1 223</b>	<b>691</b>	<b>532</b>	<b>210</b>	<b>601</b>	<b>372</b>	<b>40</b>	<b>59</b>	<b>494</b>	<b>9</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	169	85	84	55	44	57	13	9	56	5
Neubrandenburg .....	153	84	69	22	75	44	12	5	52	4
Rostock .....	438	228	210	108	199	121	10	35	190	5
Schwerin .....	59	28	31	27	15	15	2	9	21	4
Stralsund .....	321	159	162	55	106	128	32	15	102	3
Wismar .....	79	41	38	11	35	28	5	5	45	8
Bad Doberan.....	139	83	56	24	68	32	15	-	-	8
Demmin .....	220	117	103	55	81	76	8	11	105	5
Güstrow .....	180	96	84	32	71	67	10	9	76	7
Ludwigslust.....	30	19	11	2	14	11	3	-	7	23
Mecklenburg-Strelitz .....	94	46	48	13	50	28	3	5	32	4
Müritz.....	26	18	8	2	11	13	-	1	14	9
Nordvorpommern.....	40	23	17	5	14	18	3	2	22	13
Nordwestmecklenburg .....	40	25	15	6	15	19	-	1	16	6
Ostvorpommern.....	98	52	46	22	42	24	10	7	38	6
Parchim .....	59	28	31	9	28	19	3	-	25	3
Rügen.....	247	137	110	49	115	67	16	14	101	6
Uecker-Randow .....	29	19	10	1	15	13	-	2	14	10
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>2 421</b>	<b>1 288</b>	<b>1 133</b>	<b>498</b>	<b>998</b>	<b>780</b>	<b>145</b>	<b>130</b>	<b>916</b>	<b>5</b>

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie Art der Hilfe

6.4 Soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII)

Land Kreis	Insgesamt	Davon		Davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Und zwar für junge Menschen		Durchschnittliche Dauer in Monaten
		männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und mehr	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	mit Transferleistungen <sup>1)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neubrandenburg .....	1	1	-	-	-	1	-	1	1	-
Rostock .....	47	38	9	-	6	25	16	6	32	-
Schwerin .....	28	23	5	-	3	25	-	4	12	-
Stralsund .....	21	19	2	-	2	14	5	1	13	-
Wismar .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Doberan.....	10	7	3	-	7	2	1	1	2	-
Demmin .....	5	4	1	-	3	2	-	-	5	-
Güstrow .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigslust.....	9	5	4	-	9	-	-	1	3	-
Mecklenburg-Strelitz .....	9	9	-	-	-	7	2	1	7	-
Müritz.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordvorpommern.....	16	8	8	-	5	6	5	-	15	-
Nordwestmecklenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ostvorpommern.....	21	16	5	-	13	8	-	1	18	-
Parchim .....	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-
Rügen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Uecker-Randow .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>169</b>	<b>132</b>	<b>37</b>	-	<b>48</b>	<b>92</b>	<b>29</b>	<b>16</b>	<b>108</b>	-
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12</b>										
Greifswald.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neubrandenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rostock .....	19	16	3	-	5	11	3	-	11	7
Schwerin .....	38	34	4	-	3	35	-	4	18	10
Stralsund .....	12	10	2	-	2	8	2	1	10	9
Wismar .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Doberan.....	5	3	2	-	5	-	-	-	1	3
Demmin .....	11	10	1	-	3	8	-	2	9	17
Güstrow .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigslust.....	10	6	4	-	10	-	-	1	4	4
Mecklenburg-Strelitz .....	4	4	-	-	-	3	1	-	4	2
Müritz.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordvorpommern.....	12	6	6	-	6	6	-	-	12	8
Nordwestmecklenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ostvorpommern.....	30	23	7	-	14	15	1	-	25	12
Parchim .....	5	5	-	-	1	4	-	-	1	15
Rügen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Uecker-Randow .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>146</b>	<b>117</b>	<b>29</b>	-	<b>49</b>	<b>90</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>95</b>	<b>10</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	6	6	-	-	6	-	-	-	2	8
Neubrandenburg .....	1	1	-	-	-	1	-	1	1	1
Rostock .....	53	38	15	-	9	29	15	8	39	7
Schwerin .....	15	11	4	-	1	14	-	4	10	17
Stralsund .....	19	17	2	-	2	10	7	-	11	5
Wismar .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Doberan.....	10	5	5	-	7	1	2	1	1	4
Demmin .....	5	4	1	-	1	4	-	-	3	14
Güstrow .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigslust.....	7	4	3	-	2	5	-	-	3	8
Mecklenburg-Strelitz .....	10	10	-	-	2	6	2	1	8	3
Müritz.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordvorpommern.....	15	9	6	-	-	10	5	1	13	15
Nordwestmecklenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ostvorpommern.....	14	10	4	-	5	9	-	1	13	19
Parchim .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rügen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Uecker-Randow .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>155</b>	<b>115</b>	<b>40</b>	-	<b>35</b>	<b>89</b>	<b>31</b>	<b>17</b>	<b>104</b>	<b>9</b>

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie Art der Hilfe

6.5 Einzelbetreuung (§ 30 SGB VIII)

Land Kreis	Insgesamt	Davon		Davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Und zwar für junge Menschen		Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und mehr	mit ausländi- scher Herkunft mindestens ein- es Elternteils	mit Transfer- leistungen <sup>1)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	70	41	29	-	8	42	20	3	43	-
Neubrandenburg .....	48	31	17	-	4	33	11	5	40	-
Rostock .....	129	74	55	1	17	58	53	13	87	-
Schwerin .....	93	57	36	5	15	49	24	9	53	-
Stralsund .....	58	37	21	1	6	29	22	5	40	-
Wismar .....	29	12	17	-	3	17	9	1	16	-
Bad Doberan.....	77	47	30	1	6	36	34	1	30	-
Demmin .....	93	48	45	1	16	60	16	2	63	-
Güstrow .....	41	21	20	1	2	23	15	2	25	-
Ludwigslust.....	74	46	28	1	16	38	19	9	39	-
Mecklenburg-Strelitz .....	89	43	46	7	19	47	16	6	54	-
Müritz.....	41	22	19	-	5	29	7	-	28	-
Nordvorpommern.....	78	37	41	-	16	45	17	3	61	-
Nordwestmecklenburg .....	21	11	10	-	-	13	8	-	7	-
Ostvorpommern.....	86	56	30	-	16	52	18	2	50	-
Parchim .....	31	16	15	1	6	20	4	1	16	-
Rügen.....	59	37	22	-	5	33	21	1	29	-
Uecker-Randow .....	61	40	21	-	3	45	13	4	37	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>1 178</b>	<b>676</b>	<b>502</b>	<b>19</b>	<b>163</b>	<b>669</b>	<b>327</b>	<b>67</b>	<b>718</b>	<b>-</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12</b>										
Greifswald.....	69	50	19	-	15	43	11	3	45	12
Neubrandenburg .....	50	40	10	-	3	38	9	4	36	15
Rostock .....	114	69	45	1	19	61	33	10	75	12
Schwerin .....	82	50	32	3	17	44	18	8	44	9
Stralsund .....	58	34	24	1	4	35	18	3	40	10
Wismar .....	20	14	6	-	3	10	7	1	13	10
Bad Doberan.....	54	30	24	1	3	23	27	1	25	9
Demmin .....	92	54	38	-	17	63	12	3	63	13
Güstrow .....	36	20	16	1	3	22	10	2	22	8
Ludwigslust.....	77	45	32	1	17	44	15	11	36	11
Mecklenburg-Strelitz .....	74	41	33	4	16	44	10	8	41	10
Müritz.....	25	16	9	-	2	22	1	-	15	9
Nordvorpommern.....	70	43	27	-	14	37	19	1	56	9
Nordwestmecklenburg .....	14	8	6	-	1	10	3	-	5	23
Ostvorpommern.....	98	69	29	-	15	61	22	3	59	10
Parchim .....	56	35	21	1	8	38	9	4	29	22
Rügen.....	44	30	14	-	7	19	18	-	20	9
Uecker-Randow .....	89	60	29	1	5	62	21	2	64	14
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>1 122</b>	<b>708</b>	<b>414</b>	<b>14</b>	<b>169</b>	<b>676</b>	<b>263</b>	<b>64</b>	<b>688</b>	<b>12</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	57	31	26	1	7	31	18	6	37	8
Neubrandenburg .....	56	30	26	-	1	35	20	3	41	10
Rostock .....	142	84	58	-	6	57	79	12	100	11
Schwerin .....	103	68	35	4	11	48	40	15	60	13
Stralsund .....	45	27	18	1	3	15	26	6	28	12
Wismar .....	28	11	17	-	-	15	13	1	18	6
Bad Doberan.....	61	40	21	2	4	24	31	2	17	6
Demmin .....	84	43	41	1	4	48	31	3	69	12
Güstrow .....	30	16	14	-	1	13	16	-	20	9
Ludwigslust.....	80	46	34	1	15	37	27	3	53	12
Mecklenburg-Strelitz .....	72	31	41	5	13	32	22	5	46	7
Müritz.....	52	25	27	-	5	25	22	-	37	10
Nordvorpommern.....	69	28	41	1	5	21	42	2	59	11
Nordwestmecklenburg .....	31	14	17	-	1	18	12	1	11	6
Ostvorpommern.....	54	29	25	-	5	26	23	1	41	11
Parchim .....	34	25	9	-	4	23	7	-	23	11
Rügen.....	50	31	19	-	3	21	26	1	28	9
Uecker-Randow .....	47	30	17	-	4	23	20	2	38	15
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>1 095</b>	<b>609</b>	<b>486</b>	<b>16</b>	<b>92</b>	<b>512</b>	<b>475</b>	<b>63</b>	<b>726</b>	<b>10</b>

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).



Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie Art der Hilfe

6.6 Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII)

Land Kreis	Insgesamt	Davon		Davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Und zwar für junge Menschen		Durchschnittliche Dauer in Monaten
		männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und mehr	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	mit Transferleistungen <sup>1)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	12	8	4	-	12	-	-	3	11	-
Neubrandenburg.....	10	5	5	1	8	1	-	2	9	-
Rostock.....	16	11	5	-	16	-	-	2	15	-
Schwerin.....	6	3	3	1	5	-	-	1	6	-
Stralsund.....	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-
Wismar.....	16	10	6	-	16	-	-	-	12	-
Bad Doberan.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Demmin.....	17	13	4	-	17	-	-	1	15	-
Güstrow.....	12	9	3	1	11	-	-	1	10	-
Ludwigslust.....	12	9	3	-	9	3	-	-	8	-
Mecklenburg-Strelitz.....	14	8	6	-	10	4	-	1	10	-
Müritz.....	12	9	3	-	12	-	-	-	8	-
Nordvorpommern.....	2	1	1	-	2	-	-	-	2	-
Nordwestmecklenburg.....	19	14	5	1	18	-	-	-	17	-
Ostvorpommern.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Parchim.....	10	8	2	-	10	-	-	-	5	-
Rügen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Uecker-Randow.....	6	5	1	-	4	2	-	-	6	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>165</b>	<b>113</b>	<b>52</b>	<b>4</b>	<b>151</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>11</b>	<b>135</b>	<b>-</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12</b>										
Greifswald.....	17	10	7	-	16	1	-	3	16	15
Neubrandenburg.....	18	15	3	-	14	4	-	2	16	20
Rostock.....	33	20	13	-	28	5	-	4	33	18
Schwerin.....	13	8	5	1	8	4	-	2	12	20
Stralsund.....	5	1	4	-	4	1	-	-	5	18
Wismar.....	25	14	11	-	22	3	-	3	19	18
Bad Doberan.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Demmin.....	59	40	19	-	55	4	-	2	50	20
Güstrow.....	23	18	5	1	17	5	-	2	18	16
Ludwigslust.....	20	15	5	-	16	4	-	-	13	12
Mecklenburg-Strelitz.....	21	15	6	-	18	3	-	1	15	12
Müritz.....	23	13	10	-	21	2	-	-	16	16
Nordvorpommern.....	1	-	1	-	1	-	-	-	1	3
Nordwestmecklenburg.....	31	20	11	-	28	3	-	2	22	11
Ostvorpommern.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Parchim.....	29	19	10	-	24	5	-	1	14	25
Rügen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Uecker-Randow.....	22	17	5	-	13	9	-	1	21	26
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>340</b>	<b>225</b>	<b>115</b>	<b>2</b>	<b>285</b>	<b>53</b>	<b>-</b>	<b>23</b>	<b>271</b>	<b>18</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	7	6	1	-	5	2	-	1	5	15
Neubrandenburg.....	6	2	4	-	3	3	-	-	5	11
Rostock.....	17	10	7	-	14	3	-	-	15	14
Schwerin.....	5	4	1	-	2	3	-	1	4	24
Stralsund.....	2	2	-	-	2	-	-	-	1	10
Wismar.....	15	6	9	-	10	5	-	3	12	16
Bad Doberan.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Demmin.....	13	8	5	-	12	1	-	1	12	30
Güstrow.....	7	6	1	-	2	5	-	-	6	42
Ludwigslust.....	11	5	6	-	8	3	-	-	9	18
Mecklenburg-Strelitz.....	10	8	2	-	6	4	-	-	7	17
Müritz.....	12	8	4	-	7	5	-	-	8	22
Nordvorpommern.....	9	6	3	2	7	-	-	-	9	26
Nordwestmecklenburg.....	17	14	3	1	10	6	-	-	9	25
Ostvorpommern.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Parchim.....	13	6	7	-	9	4	-	1	12	22
Rügen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Uecker-Randow.....	10	5	5	-	4	6	-	-	7	21
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>154</b>	<b>96</b>	<b>58</b>	<b>3</b>	<b>101</b>	<b>50</b>	<b>-</b>	<b>7</b>	<b>121</b>	<b>21</b>

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie Art der Hilfe

6.7 Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII)

Land Kreis	Insgesamt	Davon		Davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Und zwar für junge Menschen		Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und mehr	mit ausländi- scher Herkunft mindestens ein- es Elternteils	mit Transfer- leistungen <sup>1)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	36	22	14	22	13	1	-	4	33	-
Neubrandenburg .....	17	8	9	11	4	2	-	-	17	-
Rostock .....	28	14	14	17	8	3	-	4	26	-
Schwerin .....	20	13	7	11	6	2	1	1	13	-
Stralsund .....	37	22	15	22	12	3	-	4	30	-
Wismar .....	9	5	4	9	-	-	-	1	9	-
Bad Doberan.....	9	4	5	7	1	1	-	-	6	-
Demmin .....	18	10	8	12	4	2	-	-	17	-
Güstrow .....	20	8	12	13	7	-	-	-	17	-
Ludwigslust.....	19	11	8	13	3	1	2	1	17	-
Mecklenburg-Strelitz .....	33	14	19	22	5	6	-	1	31	-
Müritz.....	6	3	3	1	-	5	-	-	6	-
Nordvorpommern.....	18	7	11	6	8	1	3	-	17	-
Nordwestmecklenburg .....	12	6	6	9	2	1	-	-	12	-
Ostvorpommern.....	40	19	21	9	18	10	3	2	38	-
Parchim .....	7	3	4	4	3	-	-	1	7	-
Rügen.....	5	3	2	3	1	-	1	-	5	-
Uecker-Randow .....	27	13	14	14	5	5	3	-	26	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>361</b>	<b>185</b>	<b>176</b>	<b>205</b>	<b>100</b>	<b>43</b>	<b>13</b>	<b>19</b>	<b>327</b>	<b>-</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12</b>										
Greifswald.....	60	30	30	21	31	8	-	4	57	29
Neubrandenburg .....	36	22	14	18	8	10	-	1	35	42
Rostock .....	110	59	51	37	45	26	2	12	100	38
Schwerin .....	86	47	39	23	31	25	7	7	70	61
Stralsund .....	95	57	38	34	28	33	-	10	83	48
Wismar .....	10	7	3	9	1	-	-	1	10	8
Bad Doberan.....	66	29	37	13	17	32	4	-	63	66
Demmin .....	97	52	45	20	38	34	5	2	91	68
Güstrow .....	113	54	59	39	44	28	2	5	107	49
Ludwigslust.....	76	36	40	27	27	20	2	4	68	44
Mecklenburg-Strelitz .....	109	52	57	23	38	43	5	1	103	53
Müritz.....	56	28	28	6	22	26	2	2	49	72
Nordvorpommern.....	100	44	56	16	40	40	4	5	90	76
Nordwestmecklenburg .....	66	37	29	15	29	22	-	1	58	63
Ostvorpommern.....	93	36	57	24	30	34	5	4	86	33
Parchim .....	70	42	28	19	24	22	5	6	58	80
Rügen.....	56	25	31	18	23	14	1	8	50	64
Uecker-Randow .....	96	51	45	16	36	42	2	-	92	54
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>1 395</b>	<b>708</b>	<b>687</b>	<b>378</b>	<b>512</b>	<b>459</b>	<b>46</b>	<b>73</b>	<b>1 270</b>	<b>55</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	30	18	12	19	10	1	-	4	28	8
Neubrandenburg .....	12	4	8	5	5	1	1	-	12	21
Rostock .....	17	5	12	4	3	6	4	1	14	46
Schwerin .....	21	10	11	7	5	4	5	1	8	52
Stralsund .....	26	13	13	11	4	7	4	2	20	39
Wismar .....	3	1	2	1	1	-	1	-	3	65
Bad Doberan.....	11	8	3	-	-	6	5	-	7	132
Demmin .....	26	12	14	9	4	6	7	3	23	43
Güstrow .....	20	10	10	6	4	4	6	1	19	64
Ludwigslust.....	13	6	7	3	3	2	5	-	12	55
Mecklenburg-Strelitz .....	31	16	15	10	10	8	3	3	25	38
Müritz.....	10	6	4	3	1	3	3	1	6	57
Nordvorpommern.....	15	6	9	6	5	-	4	-	15	54
Nordwestmecklenburg .....	5	2	3	1	-	1	3	1	5	83
Ostvorpommern.....	14	8	6	4	1	6	3	-	10	40
Parchim .....	11	7	4	4	1	4	2	1	8	69
Rügen.....	7	2	5	4	-	-	3	-	6	44
Uecker-Randow .....	26	11	15	15	3	2	6	2	24	28
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>298</b>	<b>145</b>	<b>153</b>	<b>112</b>	<b>60</b>	<b>61</b>	<b>65</b>	<b>20</b>	<b>245</b>	<b>45</b>

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

## Noch: I. Hilfe zur Erziehung

### Noch: 6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie Art der Hilfe

#### 6.8 Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII)

Land Kreis	Insgesamt	Davon		Davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Und zwar für junge Menschen		Durchschnittliche Dauer in Monaten
		männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und mehr	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	mit Transferleistungen <sup>1)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	39	19	20	1	1	30	7	2	28	-
Neubrandenburg .....	77	38	39	22	13	40	2	8	68	-
Rostock .....	130	77	53	18	30	73	9	9	102	-
Schwerin .....	85	46	39	15	12	54	4	13	54	-
Stralsund .....	49	22	27	1	9	35	4	4	39	-
Wismar .....	30	15	15	-	7	22	1	3	15	-
Bad Doberan.....	41	20	21	1	11	26	3	-	18	-
Demmin .....	58	32	26	-	11	45	2	2	42	-
Güstrow .....	50	23	27	5	17	28	-	1	44	-
Ludwigslust.....	83	48	35	8	22	44	9	4	51	-
Mecklenburg-Strelitz .....	25	11	14	-	5	19	1	1	17	-
Müritz.....	28	15	13	1	4	23	-	2	24	-
Nordvorpommern.....	50	27	23	2	1	35	12	2	41	-
Nordwestmecklenburg .....	46	31	15	1	6	37	2	1	28	-
Ostvorpommern.....	99	38	61	14	11	50	24	4	73	-
Parchim .....	26	12	14	2	2	18	4	1	16	-
Rügen.....	36	14	22	2	3	19	12	-	25	-
Uecker-Randow .....	41	26	15	4	7	23	7	3	35	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>993</b>	<b>514</b>	<b>479</b>	<b>97</b>	<b>172</b>	<b>621</b>	<b>103</b>	<b>60</b>	<b>720</b>	<b>-</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12</b>										
Greifswald.....	58	31	27	2	5	44	7	2	46	17
Neubrandenburg .....	70	36	34	7	12	45	6	5	61	15
Rostock .....	289	160	129	20	64	157	48	13	239	32
Schwerin .....	168	88	80	20	37	93	18	27	126	23
Stralsund .....	69	31	38	1	15	47	6	3	58	17
Wismar .....	53	29	24	-	18	34	1	6	42	24
Bad Doberan.....	73	35	38	-	21	41	11	-	36	22
Demmin .....	93	52	41	-	9	68	16	2	76	23
Güstrow .....	147	73	74	7	37	84	19	6	130	28
Ludwigslust.....	141	73	68	19	26	80	16	8	101	24
Mecklenburg-Strelitz .....	42	21	21	-	6	30	6	1	29	23
Müritz.....	52	32	20	1	9	38	4	2	43	27
Nordvorpommern.....	70	36	34	1	7	51	11	3	59	20
Nordwestmecklenburg .....	71	48	23	2	11	53	5	1	50	23
Ostvorpommern.....	95	43	52	13	15	50	17	2	79	14
Parchim .....	56	32	24	1	4	40	11	1	39	38
Rügen.....	47	24	23	2	14	24	7	3	34	25
Uecker-Randow .....	87	45	42	6	13	61	7	2	81	24
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>1 681</b>	<b>889</b>	<b>792</b>	<b>102</b>	<b>323</b>	<b>1 040</b>	<b>216</b>	<b>87</b>	<b>1 329</b>	<b>24</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	46	23	23	1	-	25	20	1	40	13
Neubrandenburg .....	74	43	31	22	7	35	10	7	64	10
Rostock .....	150	93	57	22	23	54	51	12	115	21
Schwerin .....	86	54	32	17	11	31	27	7	57	19
Stralsund .....	57	33	24	1	8	33	15	5	43	13
Wismar .....	32	13	19	3	3	18	8	2	22	15
Bad Doberan.....	25	12	13	1	4	17	3	-	14	19
Demmin .....	60	32	28	-	3	38	19	3	48	22
Güstrow .....	45	24	21	5	3	19	18	3	39	32
Ludwigslust.....	69	37	32	4	6	34	25	3	47	27
Mecklenburg-Strelitz .....	34	13	21	-	1	17	16	1	25	18
Müritz.....	30	13	17	2	2	18	8	1	23	22
Nordvorpommern.....	55	26	29	2	1	26	26	-	43	16
Nordwestmecklenburg .....	44	25	19	-	1	34	9	1	29	25
Ostvorpommern.....	67	23	44	4	9	30	24	2	51	14
Parchim .....	33	17	16	2	-	21	10	2	19	26
Rügen.....	39	19	20	3	4	13	19	-	26	20
Uecker-Randow .....	33	26	7	-	4	16	13	2	30	25
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>979</b>	<b>526</b>	<b>453</b>	<b>89</b>	<b>90</b>	<b>479</b>	<b>321</b>	<b>52</b>	<b>735</b>	<b>20</b>

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie Art der Hilfe

**6.9 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII)**

Land Kreis	Insgesamt	Davon		Davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Und zwar für junge Menschen		Durchschnittliche Dauer in Monaten
		männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und mehr	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	mit Transferleistungen <sup>1)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	2	2	-	-	-	1	1	-	2	-
Neubrandenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rostock .....	5	3	2	-	-	2	3	1	2	-
Schwerin .....	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
Stralsund .....	14	6	8	-	-	10	4	1	11	-
Wismar .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Doberan.....	5	2	3	-	-	2	3	-	-	-
Demmin .....	3	3	-	-	-	3	-	-	3	-
Güstrow .....	4	3	1	-	-	3	1	-	3	-
Ludwigslust.....	2	2	-	-	-	2	-	-	1	-
Mecklenburg-Strelitz .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Müritz.....	3	2	1	-	-	3	-	-	3	-
Nordvorpommern.....	3	2	1	-	-	3	-	-	2	-
Nordwestmecklenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ostvorpommern.....	6	2	4	-	1	3	2	-	6	-
Parchim .....	2	1	1	-	1	1	-	-	2	-
Rügen.....	4	2	2	-	-	-	4	-	2	-
Uecker-Randow .....	5	4	1	-	-	4	1	-	4	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>59</b>	<b>35</b>	<b>24</b>	-	<b>2</b>	<b>38</b>	<b>19</b>	<b>2</b>	<b>41</b>	-
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12</b>										
Greifswald.....	1	1	-	-	-	1	-	-	1	13
Neubrandenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rostock .....	5	4	1	-	-	2	3	1	3	9
Schwerin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stralsund .....	10	5	5	-	-	8	2	-	10	5
Wismar .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Doberan.....	3	2	1	-	-	2	1	-	-	8
Demmin .....	3	3	-	-	-	2	1	-	3	8
Güstrow .....	5	4	1	-	-	4	1	-	3	19
Ludwigslust.....	5	5	-	-	-	5	-	-	1	14
Mecklenburg-Strelitz .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Müritz.....	5	2	3	-	-	5	-	-	4	18
Nordvorpommern.....	3	1	2	-	-	3	-	-	3	14
Nordwestmecklenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ostvorpommern.....	4	2	2	-	1	2	1	-	4	6
Parchim .....	1	1	-	-	-	1	-	-	1	9
Rügen.....	5	3	2	-	-	2	3	-	2	18
Uecker-Randow .....	12	8	4	-	-	11	1	-	10	16
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>62</b>	<b>41</b>	<b>21</b>	-	<b>1</b>	<b>48</b>	<b>13</b>	<b>1</b>	<b>45</b>	<b>12</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	3	3	-	-	-	1	2	-	3	7
Neubrandenburg .....	3	1	2	-	-	1	2	-	2	13
Rostock .....	6	5	1	-	-	1	5	-	3	8
Schwerin .....	2	2	-	-	-	1	1	-	1	8
Stralsund .....	8	4	4	-	-	2	6	1	4	7
Wismar .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Doberan.....	4	2	2	-	-	-	4	-	-	20
Demmin .....	2	1	1	-	-	2	-	-	2	11
Güstrow .....	3	2	1	-	-	2	1	-	3	21
Ludwigslust.....	1	1	-	-	-	1	-	-	-	35
Mecklenburg-Strelitz .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Müritz.....	5	2	3	-	-	2	3	-	5	16
Nordvorpommern.....	8	6	2	-	-	6	2	-	5	8
Nordwestmecklenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ostvorpommern.....	2	-	2	-	-	1	1	-	2	3
Parchim .....	1	-	1	-	1	-	-	-	1	3
Rügen.....	1	-	1	-	-	-	1	-	1	1
Uecker-Randow .....	3	3	-	-	-	-	3	-	2	9
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>52</b>	<b>32</b>	<b>20</b>	-	<b>1</b>	<b>20</b>	<b>31</b>	<b>1</b>	<b>34</b>	<b>11</b>

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

Noch: I. Hilfe zur Erziehung

Noch: 6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie Art der Hilfe

6.10 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35a SGB VIII)

Land Kreis	Insgesamt	Davon		Davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Und zwar für junge Menschen		Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und mehr	mit ausländi- scher Herkunft mindestens ei- nes Elternteils	mit Transfer- leistungen <sup>1)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	17	8	9	-	5	9	3	2	5	-
Neubrandenburg .....	6	5	1	-	2	4	-	-	-	-
Rostock .....	11	6	5	-	3	7	1	2	7	-
Schwerin .....	29	19	10	-	7	14	8	4	11	-
Stralsund .....	15	9	6	-	4	9	2	-	6	-
Wismar .....	4	3	1	3	1	-	-	-	2	-
Bad Doberan.....	3	3	-	-	2	-	1	-	-	-
Demmin .....	15	12	3	7	5	2	1	-	13	-
Güstrow .....	4	3	1	-	-	4	-	-	3	-
Ludwigslust.....	9	4	5	-	7	2	-	1	1	-
Mecklenburg-Strelitz .....	10	4	6	1	3	3	3	-	4	-
Müritz.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordvorpommern.....	2	1	1	-	-	2	-	-	2	-
Nordwestmecklenburg .....	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-
Ostvorpommern.....	19	11	8	1	8	9	1	1	4	-
Parchim .....	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-
Rügen.....	15	12	3	2	1	9	3	-	8	-
Uecker-Randow .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>162</b>	<b>102</b>	<b>60</b>	<b>14</b>	<b>49</b>	<b>76</b>	<b>23</b>	<b>10</b>	<b>67</b>	<b>-</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12</b>										
Greifswald.....	15	6	9	-	4	8	3	1	5	6
Neubrandenburg .....	7	5	2	-	2	4	1	-	1	12
Rostock .....	31	19	12	-	4	17	10	2	19	29
Schwerin .....	40	27	13	-	7	16	17	5	17	20
Stralsund .....	20	10	10	-	4	11	5	-	8	12
Wismar .....	9	8	1	2	5	1	1	-	6	23
Bad Doberan.....	4	3	1	-	2	1	1	-	1	27
Demmin .....	41	31	10	8	19	9	5	-	34	36
Güstrow .....	9	7	2	-	2	4	3	-	8	45
Ludwigslust.....	23	15	8	-	13	10	-	1	4	19
Mecklenburg-Strelitz .....	11	5	6	-	3	5	3	-	4	13
Müritz.....	4	4	-	-	1	3	-	1	2	23
Nordvorpommern.....	6	4	2	-	-	6	-	-	3	22
Nordwestmecklenburg .....	2	2	-	-	2	-	-	-	1	14
Ostvorpommern.....	32	22	10	1	16	14	1	2	7	16
Parchim .....	3	2	1	-	-	3	-	-	2	53
Rügen.....	24	18	6	1	3	14	6	-	14	16
Uecker-Randow .....	2	2	-	-	1	-	1	-	1	21
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>283</b>	<b>190</b>	<b>93</b>	<b>12</b>	<b>88</b>	<b>126</b>	<b>57</b>	<b>12</b>	<b>137</b>	<b>22</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	12	4	8	-	2	4	6	1	5	13
Neubrandenburg .....	1	1	-	-	-	-	1	-	1	10
Rostock .....	14	9	5	-	1	5	8	-	8	37
Schwerin .....	6	5	1	-	2	2	2	-	3	10
Stralsund .....	6	3	3	-	-	2	4	-	3	12
Wismar .....	4	3	1	-	3	1	-	-	1	28
Bad Doberan.....	3	3	-	-	1	1	1	-	-	9
Demmin .....	22	14	8	6	8	3	5	-	17	26
Güstrow .....	10	8	2	-	1	4	5	-	7	19
Ludwigslust.....	6	4	2	1	3	2	-	-	1	13
Mecklenburg-Strelitz .....	5	4	1	1	1	-	3	1	2	26
Müritz.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordvorpommern.....	1	-	1	-	-	-	1	-	1	42
Nordwestmecklenburg .....	4	4	-	1	1	1	1	1	1	7
Ostvorpommern.....	6	4	2	-	1	2	3	-	-	20
Parchim .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rügen.....	10	8	2	-	1	4	5	-	4	16
Uecker-Randow .....	1	1	-	-	-	-	1	-	1	41
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>111</b>	<b>75</b>	<b>36</b>	<b>9</b>	<b>25</b>	<b>31</b>	<b>46</b>	<b>3</b>	<b>55</b>	<b>21</b>

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

## Noch: I. Hilfe zur Erziehung

### Noch: 6. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2009 nach Kreisen sowie Art der Hilfe

#### 6.11 Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII)

Land Kreis	Insgesamt	Familien davon mit ... Kindern				Kinder in den Familien insge- samt	Und zwar Familien			Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		1	2	3	4 und mehr		mit auslän- discher Her- kunft min- destens ein- es Eltern- teils	in deren Familien vor- rangig nicht deutsch gesprochen wird	mit Transfer- leistun- gen <sup>1)</sup>	
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	67	39	14	6	8	118	4	-	61	-
Neubrandenburg.....	78	42	21	12	3	134	3	-	75	-
Rostock.....	177	95	52	19	11	304	9	7	147	-
Schwerin.....	170	92	48	21	9	294	13	3	119	-
Stralsund.....	56	29	16	8	3	103	4	2	51	-
Wismar.....	32	16	5	7	4	65	1	1	29	-
Bad Doberan.....	73	51	18	3	1	100	2	-	45	-
Demmin.....	119	73	25	13	8	199	6	6	101	-
Güstrow.....	121	58	28	22	13	242	5	1	106	-
Ludwigslust.....	104	38	34	21	11	220	5	2	86	-
Mecklenburg-Strelitz.....	62	33	12	14	3	112	5	3	55	-
Müritz.....	57	31	15	5	6	104	2	2	44	-
Nordvorpommern.....	50	26	14	5	5	90	1	-	48	-
Nordwestmecklenburg.....	63	28	18	14	3	120	2	1	54	-
Ostvorpommern.....	114	47	39	18	10	223	5	2	108	-
Parchim.....	56	21	22	8	5	110	2	-	44	-
Rügen.....	53	20	16	10	7	113	3	-	41	-
Uecker-Randow.....	70	35	20	9	6	131	1	4	63	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ...</b>	<b>1 522</b>	<b>774</b>	<b>417</b>	<b>215</b>	<b>116</b>	<b>2 782</b>	<b>73</b>	<b>34</b>	<b>1 277</b>	<b>-</b>
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12</b>										
Greifswald.....	88	48	17	11	12	168	8	1	82	11
Neubrandenburg.....	138	68	36	19	15	274	8	-	130	19
Rostock.....	283	133	76	43	31	556	31	18	244	18
Schwerin.....	265	109	86	46	24	528	19	5	188	16
Stralsund.....	86	32	28	20	6	178	6	4	83	15
Wismar.....	63	30	14	14	5	122	5	-	54	19
Bad Doberan.....	129	84	29	9	7	204	3	3	85	21
Demmin.....	215	113	49	29	24	408	12	8	187	22
Güstrow.....	206	83	51	45	27	455	11	3	190	16
Ludwigslust.....	157	49	48	31	29	368	7	2	135	18
Mecklenburg-Strelitz.....	85	40	22	13	10	173	5	4	75	14
Müritz.....	104	47	30	18	9	202	7	4	82	17
Nordvorpommern.....	91	40	24	10	17	201	4	1	87	17
Nordwestmecklenburg.....	73	29	17	20	7	168	4	4	65	13
Ostvorpommern.....	181	62	58	42	19	392	9	2	171	15
Parchim.....	115	36	42	21	16	256	5	-	89	23
Rügen.....	72	23	22	16	11	167	4	1	55	13
Uecker-Randow.....	173	70	51	30	22	367	6	5	158	28
<b>Mecklenburg-Vorpommern ...</b>	<b>2 524</b>	<b>1 096</b>	<b>700</b>	<b>437</b>	<b>291</b>	<b>5 187</b>	<b>154</b>	<b>65</b>	<b>2 160</b>	<b>18</b>
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>										
Greifswald.....	66	45	17	1	3	94	3	-	60	13
Neubrandenburg.....	73	39	23	9	2	127	2	-	66	16
Rostock.....	151	75	51	12	13	268	12	11	128	17
Schwerin.....	126	74	35	12	5	203	15	6	95	18
Stralsund.....	37	16	11	5	5	73	3	1	29	15
Wismar.....	50	21	18	5	6	97	2	1	43	17
Bad Doberan.....	63	45	13	3	2	88	3	2	41	15
Demmin.....	69	44	12	8	5	115	1	1	60	17
Güstrow.....	95	38	27	17	13	204	3	-	81	17
Ludwigslust.....	96	43	22	17	14	202	2	-	79	19
Mecklenburg-Strelitz.....	49	22	15	7	5	94	3	4	42	10
Müritz.....	50	15	21	6	8	111	-	-	42	18
Nordvorpommern.....	42	19	8	9	6	88	1	-	41	23
Nordwestmecklenburg.....	55	16	25	10	4	119	5	1	42	11
Ostvorpommern.....	60	27	16	10	7	123	1	-	51	16
Parchim.....	33	13	11	5	4	66	2	-	23	22
Rügen.....	46	19	18	5	4	88	-	2	36	19
Uecker-Randow.....	66	24	30	7	5	125	-	2	65	25
<b>Mecklenburg-Vorpommern ...</b>	<b>1 227</b>	<b>595</b>	<b>373</b>	<b>148</b>	<b>111</b>	<b>2 285</b>	<b>58</b>	<b>31</b>	<b>1 024</b>	<b>17</b>

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

## II. Sonstige Leistungen der öffentlichen Jugendhilfe

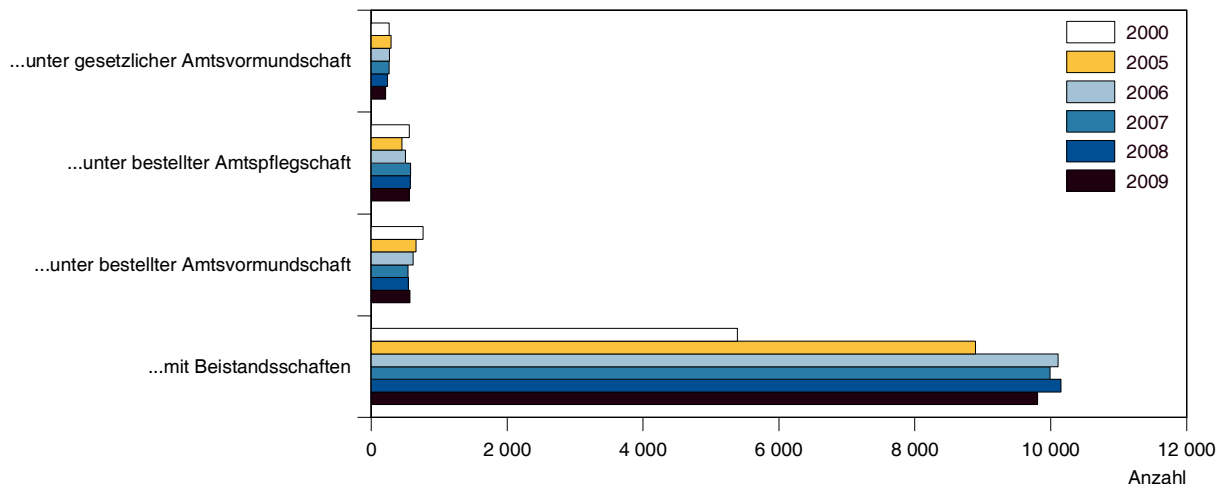
### 1. Pflegschaften, Pflegeerlaubnis, Vormundschaften, Beistand, Sorgerecht und Sorgerechtserklärungen nach Jahren

Merkmal	1997	2000	2005	2008	2009	Davon	
						männlich	weiblich
<b>Am Jahresende insgesamt</b>							
Kinder und Jugendliche							
unter gesetzlicher Amtsvormundschaft.....	357	265	290	237	212	87	125
unter bestellter Amtspflegschaft .....	766	560	450	572	559	266	293
unter bestellter Amtsvormundschaft .....	1 031	761	657	545	567	293	274
mit Beistandschaften.....	2 803	5 386	8 895	10 148	9 807	4 987	4 820
für die eine Pflegeerlaubnis <sup>1)</sup> erteilt wurde.....	265	1 002	274	219	262	125	137
davon in							
Vollpflege.....	168	385	274	219	262	125	137
Wochenpflege.....	-	-	-	-	-	-	-
Tagespflege.....	97	617	-	-	-	-	-
Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht.....	-	-	1 220	1 566	1 596	-	-
<b>Im Berichtsjahr insgesamt</b>							
Anrufungen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge .....	176	232	185	260	173	93	80
Gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge.....	167	193	162	228	162	84	78
Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt .....	144	162	155	200	138	73	65
darunter							
nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts.....	63	48	20	47	23	16	7
Sorgeerklärungen <sup>2)</sup> .....	-	-	3 636	4 156	4 416	x	x

- 1) ab 2005 ohne Pflegeerlaubnis für Kinder und Jugendliche in Tagespflege  
 2) ab 2004 Erfassung der Sorgeerklärungen

### Vormundschaften und Beistandschaften nach Jahren

Kinder und Jugendliche...

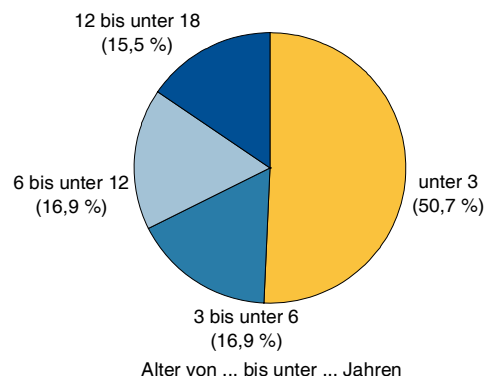


## Noch: II. Sonstige Leistungen der öffentlichen Jugendhilfe

### 2. Adoptionen nach Jahren

Jahr Merkmal	Adoptierte Kinder und Jugendliche		Davon		Adoptierte Kinder und Jugendliche aus		Alter von ... bis unter ... Jahren			
	insgesamt	je 100 000 Kinder und Jugendliche	männlich	weiblich	Europa	Asien	unter 3	3 bis 6	6 bis 12	12 bis 18
1997 .....	144	37	68	76	144	-	40	13	47	44
2000 .....	108	33	53	55	103	4	39	14	21	34
2005 .....	73	29	35	38	73	-	25	12	10	26
2006 .....	60	25	25	35	54	5	26	8	12	14
2007 .....	73	33	33	40	73	-	41	7	14	11
2008 .....	59	27	26	33	58	1	26	9	15	9
2009 .....	71	33	35	36	67	2	36	12	12	11
<b>2009 nach Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern</b>										
Verwandt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stiefvater/Stiefmutter .....	27	13	16	11	24	1	5	1	10	11
Nicht verwandt .....	44	21	19	25	43	1	31	11	2	-
<b>Nach Familienstand der abgebenden Eltern</b>										
Ledig .....	51	24	27	24	-	-	28	11	7	5
Verheiratet .....	4	2	3	1	-	-	4	-	-	-
Geschieden .....	13	6	5	8	-	-	3	1	3	6
Verwitwet oder Eltern gestorben .....	1	.	-	1	-	-	-	-	1	-
Familienstand unbekannt .....	2	1	-	2	-	-	1	-	1	-
<b>Nach Art der Unterbringung vor Beginn des Adoptionsverfahren</b>										
Leibliche Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verwitwet oder Eltern gestorben .....	26	12	16	10	-	-	5	1	9	11
Allein erziehender Elternteil .....	2	1	1	1	-	-	-	1	1	-
Großeltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Verwandte .....	1	.	-	1	-	-	-	-	1	-
Pflegefamilie .....	13	6	6	7	-	-	5	7	1	-
Heim .....	3	1	-	3	-	-	-	3	-	-
Krankenhaus .....	26	12	12	14	-	-	26	-	-	-
Unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

### Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Altersgruppen 2009





## Noch: II. Sonstige Leistungen der öffentlichen Jugendhilfe

### 3. Vorläufige Schutzmaßnahmen nach Jahren

Jahr Merkmal	Kinder und Jugendliche insgesamt <sup>1)</sup>	Davon								
		männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
				unter 3	3 bis 6	6 bis 9	9 bis 12	12 bis 14	14 bis 16	16 bis 18
1997 .....	1 183	553	630	72	63	87	107	180	402	272
2000 .....	1 056	502	554	73	83	62	110	195	308	225
2005 .....	861	417	444	46	43	52	37	133	318	232
2006 .....	899	444	455	100	64	69	59	138	245	224
2007 .....	966	438	528	85	95	61	86	125	218	296
2008 .....	972	452	520	127	107	92	94	134	215	203
2009 .....	917	429	488	108	87	67	81	139	228	207
<b>2009 nach Anlass der Maßnahme <sup>2)</sup></b>										
Integrationsprobleme im Heim/ Pflegefamilie .....	68	43	25	1	-	-	3	6	30	28
Überforderung der Eltern/eines Elternteils .....	401	188	213	71	53	33	40	68	89	47
Schul- und Ausbildungsprobleme Vernachlässigung .....	110	54	56	36	26	17	13	11	2	5
Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen .....	62	42	20	-	-	-	2	12	28	20
Suchtprobleme .....	21	18	3	-	-	1	-	2	7	11
Anzeichen für										
Kindesmisshandlung .....	45	20	25	6	7	9	3	5	7	8
sexuellen Missbrauch .....	14	1	13	1	2	4	1	2	1	3
Trennung/Scheidung der Eltern ....	31	12	19	3	4	5	4	10	3	2
Wohnungsprobleme .....	9	3	6	3	-	2	-	1	-	3
Unbegleitete Einreise aus dem Ausland .....	5	3	2	-	-	-	-	-	2	3
Beziehungsprobleme .....	281	106	175	2	7	5	23	65	88	91
Sonstige Probleme .....	236	115	121	30	27	20	27	21	53	58

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jeden jungen Menschen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

### 4. Kinder und Jugendliche nach Jahren, Geschlecht und Art der Maßnahme

Jahr Merkmal	Insgesamt	Inobhutnahme			Herausnahme	Davon (Spalte 1) Unterbringung während der Maßnahme		
		zusammen	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung		bei einer geeigneten Person	in einer Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform
1997 .....	1 226	1 208	483	725	18	31	1 181	14
2000 .....	1 056	1 053	327	726	3	30	1 016	10
2005 .....	861	790	237	553	71	58	794	9
2006 .....	899	844	238	606	55	64	828	7
2007 .....	966	879	205	674	87	48	906	12
2008 .....	972	961	177	784	11	92	873	7
2009 .....	917	911	208	703	6	77	829	11
<b>2009 nach Geschlecht und Altersgruppen</b>								
Männlich .....	429	427	79	348	2	39	386	4
unter 3 .....	53	53	-	53	-	16	35	2
3 - 6 .....	45	45	-	45	-	12	33	-
6 - 9 .....	32	32	1	31	-	3	29	-
9 - 12 .....	41	41	5	36	-	4	37	-
12 - 14 .....	64	63	12	51	1	3	60	1
14 - 16 .....	84	84	22	62	-	-	84	-
16 - 18 .....	110	109	39	70	1	1	108	1
deutsch .....	410	408	77	331	2	39	368	3
nichtdeutsch .....	19	19	2	17	-	-	18	1
Weiblich .....	488	484	129	355	4	38	443	7
unter 3 .....	55	55	-	55	-	17	37	1
3 - 6 .....	42	42	-	42	-	13	27	2
6 - 9 .....	35	35	1	34	-	4	31	-
9 - 12 .....	40	40	6	34	-	1	39	-
12 - 14 .....	75	75	25	50	-	1	74	-
14 - 16 .....	144	142	46	96	2	-	141	3
16 - 18 .....	97	95	51	44	2	2	94	1
deutsch .....	471	468	123	345	3	38	426	7
nichtdeutsch .....	17	16	6	10	1	-	17	-

Noch: II. Sonstige Leistungen der öffentlichen Jugendhilfe

**5. Kinder und Jugendliche 2009 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften und in Pflege nach Kreisen**

Land Kreis	Kinder und Jugendliche am Jahresende								Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistandschaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde			
	gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft				insgesamt	in Vollpflege	in Wochenpflege	
	insgesamt	darunter in Unterhaltspflegschaften	bestellte Amtsvormundschaft						
Greifswald.....	5	24	-	9	433	-	-	-	57
Neubrandenburg.....	5	12	-	15	179	-	-	-	81
Rostock.....	18	32	9	47	1 000	-	-	-	133
Schwerin.....	6	28	-	43	626	1	1	-	63
Stralsund.....	14	59	-	40	808	2	2	-	103
Wismar.....	2	5	-	12	206	-	-	-	39
Bad Doberan.....	10	18	-	11	741	-	-	-	93
Demmin.....	10	83	-	22	813	-	-	-	81
Güstrow.....	16	57	-	35	241	-	-	-	92
Ludwigslust.....	16	44	-	52	743	111	111	-	76
Mecklenburg-Strelitz.....	21	20	-	43	380	-	-	-	120
Müritz.....	16	23	2	25	544	-	-	-	74
Nordvorpommern.....	5	40	-	31	338	-	-	-	76
Nordwestmecklenburg.....	8	17	-	42	824	-	-	-	153
Ostvorpommern.....	12	39	-	23	479	80	80	-	135
Parchim.....	9	32	-	14	295	-	-	-	87
Rügen.....	17	9	-	36	632	67	67	-	46
Uecker-Randow.....	22	17	-	67	525	1	1	-	87
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>212</b>	<b>559</b>	<b>11</b>	<b>567</b>	<b>9 807</b>	<b>262</b>	<b>262</b>	<b>-</b>	<b>1 596</b>

**6. Vollständiger und teilweiser Entzug des Sorgerechts sowie Sorgeerklärungen 2009 nach Kreisen**

Land Kreis	Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts				Sorgeerklärungen insgesamt
	Anrufungen des Gerichts zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilw. Entzug der elterlichen Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt		
			insgesamt	darunter: nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts	
Greifswald.....	11	4	4	-	296
Neubrandenburg.....	-	4	4	-	264
Rostock.....	23	20	16	4	725
Schwerin.....	18	12	9	-	381
Stralsund.....	27	20	17	1	253
Wismar.....	2	2	2	-	216
Bad Doberan.....	-	-	-	-	173
Demmin.....	7	15	14	-	128
Güstrow.....	7	7	7	-	147
Ludwigslust.....	10	16	16	11	347
Mecklenburg-Strelitz.....	11	9	7	1	129
Müritz.....	2	6	4	3	220
Nordvorpommern.....	3	5	5	-	123
Nordwestmecklenburg.....	7	5	4	-	213
Ostvorpommern.....	22	15	15	-	212
Parchim.....	8	7	5	-	196
Rügen.....	3	3	3	2	205
Uecker-Randow.....	12	12	6	1	188
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>173</b>	<b>162</b>	<b>138</b>	<b>23</b>	<b>4 416</b>

## Noch: II. Sonstige Leistungen der öffentlichen Jugendhilfe

### 7. Adoptionen 2009 nach Kreisen

Land Kreis	Adoptierte Kinder und Jugendliche		Davon		Darunter (Sp. 1) angenommen durch deutsche Adoptiveltern			Adoptionsvermittlung		
	insgesamt	je 10 000 Kinder und Jugendliche	männliche	weibliche	zusammen	darunter Verwandtenadoptionen		in Adoptionspflege untergebrachte	zur Adoption vorgemerkte	vorge-merkte Adop-tionsbe-werbun-gen
			Kinder und Jugendliche			zusammen	darunter durch Stiefeltern			
								zusammen		
Greifswald.....	5	8	3	2	5	-	-	3	7	11
Neubrandenburg.....	5	6	2	3	5	3	3	-	-	3
Rostock.....	18	8	9	9	18	8	8	26	-	30
Schwerin.....	1	1	-	1	1	1	1	-	-	-
Stralsund.....	1	1	1	-	1	-	-	4	-	12
Wismar.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Doberan.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Demmin.....	12	11	7	5	12	5	5	3	-	3
Güstrow.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigslust.....	9	5	4	5	9	5	5	2	1	9
Mecklenburg-Strelitz.....	3	3	-	3	3	-	-	6	-	4
Müritz.....	1	1	1	-	1	-	-	3	-	5
Nordvorpommern.....	6	4	3	3	6	2	2	1	-	11
Nordwestmecklenburg.....	6	3	3	3	6	1	1	2	1	10
Ostvorpommern.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Parchim.....	1	1	1	-	1	1	1	4	-	6
Rügen.....	2	2	-	2	2	-	-	2	2	3
Uecker-Randow.....	1	1	1	-	1	1	1	1	-	4
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>71</b>	<b>4</b>	<b>35</b>	<b>36</b>	<b>71</b>	<b>27</b>	<b>27</b>	<b>57</b>	<b>11</b>	<b>111</b>

### 8. Vorläufige Schutzmaßnahmen 2009 nach Kreisen

Land Kreis	Insge-samt	Alter von ... bis unter ... Jahren		Inobhutnahme					Heraus-nahme
		unter 14	14 bis 18	zusammen	männlich	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung	
Greifswald.....	41	32	9	41	19	22	2	39	-
Neubrandenburg.....	41	26	15	41	24	17	12	29	-
Rostock.....	203	92	111	203	103	100	52	151	-
Schwerin.....	99	53	46	99	42	57	15	84	-
Stralsund.....	51	17	34	51	24	27	8	43	-
Wismar.....	58	41	17	54	27	27	9	45	4
Bad Doberan.....	36	15	21	36	16	20	9	27	-
Demmin.....	12	9	3	12	5	7	4	8	-
Güstrow.....	63	42	21	63	27	36	14	49	-
Ludwigslust.....	36	23	13	36	16	20	12	24	-
Mecklenburg-Strelitz.....	9	4	5	9	3	6	2	7	-
Müritz.....	24	7	17	24	9	15	9	15	-
Nordvorpommern.....	19	10	9	19	5	14	6	13	-
Nordwestmecklenburg.....	88	33	55	88	43	45	22	66	-
Ostvorpommern.....	52	30	22	50	19	31	14	36	2
Parchim.....	33	19	14	33	20	13	6	27	-
Rügen.....	25	12	13	25	10	15	9	16	-
Uecker-Randow.....	27	17	10	27	15	12	3	24	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>917</b>	<b>482</b>	<b>435</b>	<b>911</b>	<b>427</b>	<b>484</b>	<b>208</b>	<b>703</b>	<b>6</b>

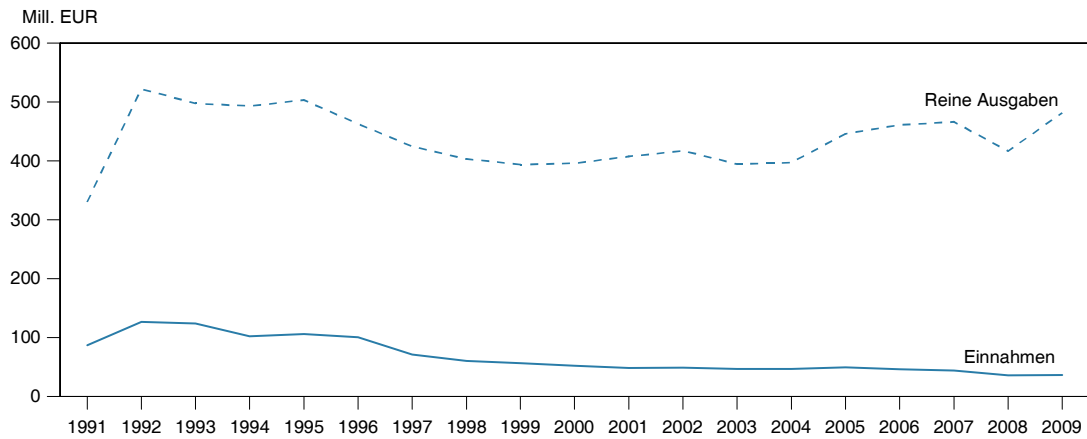
### III. Ausgaben und Einnahmen für die Kinder- und Jugendhilfe

#### 1. Ausgaben und Einnahmen nach Jahren

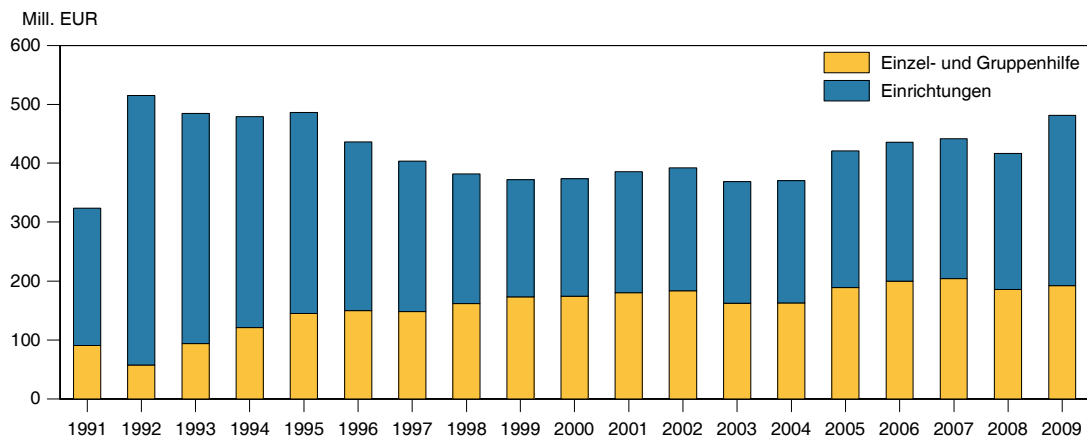
Jahr	Ausgaben insgesamt	Darunter für		Einnahmen insgesamt	Reine Ausgaben insgesamt <sup>1)</sup>	Darunter für	
		Einzel- und Gruppenhilfe	Einrichtungen			Einzel- und Gruppenhilfe	Einrichtungen
1 000 EUR							
1991 .....	416 933	95 443	315 130	86 921	330 012	90 360	233 292
1995 .....	609 480	155 149	437 249	106 175	503 306	144 899	341 324
1997 .....	495 547	161 854	313 094	71 240	424 307	148 140	255 568
2005 .....	495 902	210 292	260 039	49 636	446 266	189 191	231 504
2006 .....	507 302	220 333	261 783	46 343	460 960	199 661	236 113
2007 .....	510 323	222 248	263 341	43 841	466 481	203 990	237 757
2008 .....	452 275	199 206	224 253	35 558	416 718	185 828	230 890
2009 .....	517 903	207 793	282 217	36 396	481 506	192 260	289 246

1) Ausgaben minus Einnahmen

#### Einnahmen und Ausgaben (netto) für die Kinder- und Jugendhilfe nach Jahren



#### Ausgaben (netto) für Einzel- und Gruppenhilfen und für Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe nach Jahren



Noch: III. Ausgaben und Einnahmen für die Kinder- und Jugendhilfe

**2. Ausgaben (Auszahlungen) der Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2009 insgesamt nach Leistungsbereichen**

Art des Leistungsbereichs	Insgesamt	Davon Ausgaben/Auszahlungen)	
		für Leistungen öffentlicher Träger	Zuschüsse an freie Träger
1 000 EUR			
Jugendarbeit.....	23 792	9 725	14 067
Einzel- und Gruppenhilfen.....	8 424	3 294	5 130
Einrichtungen.....	15 368	6 431	8 937
Jugendsozialarbeit.....	9 876	5 388	4 488
Einzel- und Gruppenhilfen.....	9 096	4 797	4 299
Einrichtungen.....	780	591	189
Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie.....	3 762	3 452	310
Einzel- und Gruppenhilfen <sup>1)</sup> .....	3 757	3 452	305
Einrichtungen <sup>2)</sup> .....	5	-	5
darunter			
Unterbringung von werdenden Müttern und Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern).....	1 853	1 789	64
Einzel- und Gruppenhilfen.....	1 853	1 789	64
Einrichtungen.....	-	-	-
Kindertagesbetreuung zusammen.....	310 839	122 486	188 353
Einzel- und Gruppenhilfen.....	48 157	48 020	138
Einrichtungen.....	262 682	74 467	188 215
davon			
Tageseinrichtungen für Kinder.....	294 387	106 034	188 353
Einzel- und Gruppenhilfen.....	31 705	31 567	138
Einrichtungen.....	262 682	74 467	188 215
darunter			
Horte bzw. Einrichtungen für Schulkinder.....	10 112	7 941	2 170
Einzel- und Gruppenhilfen.....	22	22	-
Einrichtungen.....	10 090	7 920	2 170
Tagespflege für Kinder.....	16 453	16 453	-
Einzel- und Gruppenhilfen.....	16 453	16 453	-
Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, Hilfe für junge Volljährige und vorläufige Schutzmaßnahmen.....	136 928	106 841	30 087
Einzel- und Gruppenhilfen.....	134 086	106 841	27 245
Einrichtungen.....	2 842	-	2 842
Mitarbeiterfortbildung.....	416	51	365
Einzel- und Gruppenhilfen.....	94	51	43
Einrichtungen.....	322	-	322
Sonstige Aufgaben.....	4 398	3 725	673
Einzel- und Gruppenhilfen <sup>3)</sup> .....	4 180	3 725	454
Einrichtungen <sup>4)</sup> .....	219	-	219
Ausgaben/Auszahlungen zusammen.....	490 011	251 669	238 342
Einzel- und Gruppenhilfen.....	207 794	170 180	37 614
Einrichtungen.....	282 217	81 488	200 729
Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung <sup>5)</sup> .....	27 892	27 892	x
Ausgaben/Auszahlungen insgesamt.....	517 903	279 560	238 342
Reine Ausgaben/Auszahlungen.....	481 506	243 298	238 209
Einzel- und Gruppenhilfen.....	192 260	154 646	37 614
Einrichtungen.....	289 246	88 651	200 595

- 1) Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz: Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie, Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge, gemeinsame Unterbringung von werdenden Müttern und Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern), Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen und Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht.
- 2) Einrichtungen der Familienförderung und Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit ihrem(n) Kind(ern).
- 3) Sonstige Aufgaben des örtlichen und überörtlichen Trägers (Mitwirkung in Verfahren vor den Familiengerichten, Adoptionsvermittlung, Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz, Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft und Beistandschaft) sowie Ausgaben für sonstige Maßnahmen.
- 4) Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen und sonstige Einrichtungen.
- 5) nur bei kameraler Buchungssystematik

Noch: III. Ausgaben und Einnahmen für die Kinder- und Jugendhilfe

**3. Ausgaben (Auszahlungen) der Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2009  
der Jugendämter nach Leistungsbereichen**

Art des Leistungsbereichs	Insgesamt	Davon Ausgaben/Auszahlungen)	
		für Leistungen öffentlicher Träger	Zuschüsse an freie Träger
1 000 EUR			
Jugendarbeit.....	11 094	2 840	8 254
Einzel- und Gruppenhilfen.....	4 797	2 402	2 395
Einrichtungen.....	6 297	438	5 859
Jugendsozialarbeit.....	8 716	4 718	3 998
Einzel- und Gruppenhilfen.....	8 081	4 173	3 908
Einrichtungen.....	635	545	89
Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie.....	3 643	3 450	193
Einzel- und Gruppenhilfen <sup>1)</sup> .....	3 643	3 450	193
Einrichtungen <sup>2)</sup> .....	-	-	-
darunter			
Unterbringung von werdenden Müttern und Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern).....	1 853	1 789	64
Einzel- und Gruppenhilfen.....	1 853	1 789	64
Einrichtungen.....	-	-	-
Kindertagesbetreuung zusammen.....	181 359	53 455	127 903
Einzel- und Gruppenhilfen.....	41 833	41 833	-
Einrichtungen.....	139 525	11 622	127 903
davon			
Tageseinrichtungen für Kinder.....	171 008	43 105	127 903
Einzel- und Gruppenhilfen.....	31 483	31 483	-
Einrichtungen.....	139 525	11 622	127 903
darunter			
Horte bzw. Einrichtungen für Schulkinder.....	2 316	2 262	54
Einzel- und Gruppenhilfen.....	22	22	-
Einrichtungen.....	2 294	2 240	54
Tagespflege für Kinder.....	10 350	10 350	-
Einzel- und Gruppenhilfen.....	10 350	10 350	-
Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, Hilfe für junge Volljährige und vorläufige Schutzmaßnahmen.....	136 928	106 841	30 087
Einzel- und Gruppenhilfen.....	134 086	106 841	27 245
Einrichtungen.....	2 842	-	2 842
Mitarbeiterfortbildung.....	50	50	-
Einzel- und Gruppenhilfen.....	50	50	-
Einrichtungen.....	-	-	-
Sonstige Aufgaben.....	3 870	3 725	145
Einzel- und Gruppenhilfen <sup>3)</sup> .....	3 766	3 725	41
Einrichtungen <sup>4)</sup> .....	104	-	104
Ausgaben/Auszahlungen zusammen.....	345 659	175 079	170 580
Einzel- und Gruppenhilfen.....	196 256	162 474	33 782
Einrichtungen.....	149 403	12 606	136 797
Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung <sup>5)</sup> .....	26 458	26 459	x
Ausgaben/Auszahlungen insgesamt.....	372 118	201 538	170 580
Reine Ausgaben/Auszahlungen.....	353 544	182 988	170 557
Einzel- und Gruppenhilfen.....	180 893	147 111	33 782
Einrichtungen.....	172 651	35 877	136 774

- 1) Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz: Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie, Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge, gemeinsame Unterbringung von werdenden Müttern und Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern), Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen und Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht.
- 2) Einrichtungen der Familienförderung und Einrichtungen für werden Mütter und Mütter oder Väter mit ihrem(n) Kind(ern).
- 3) Sonstige Aufgaben des örtlichen und überörtlichen Trägers (Mitwirkung in Verfahren vor den Familiengerichten, Adoptionsvermittlung, Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz, Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft und Beistandschaft) sowie Ausgaben für sonstige Maßnahmen.
- 4) Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen und sonstige Einrichtungen.
- 5) nur bei kameraler Buchungssystematik

Noch: III. Ausgaben und Einnahmen für die Kinder- und Jugendhilfe

**4. Ausgaben (Auszahlungen) der Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe 2009 nach Einzel- und Gruppenhilfe und andere Aufgaben nach dem SGB VIII**

Art des Leistungsbereichs	Insgesamt	Davon Ausgaben/Auszahlungen)		
		Hilfen der öffentlichen Träger		Zuschüsse an freie Träger
		Personalausgaben, (Geld)Leistungen für Berechtigte, sonstige laufende und einmalige Ausgaben		
1 000 EUR				
Jugendarbeit.....	8 424	3 294	5 130	
Jugendsozialarbeit.....	9 096	4 797	4 299	
Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie <sup>1)</sup> .....	3 757	3 452	305	
darunter gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern).....	1 853	1 789	64	
Forderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege.....	48 157	48 020	138	
in Tageseinrichtungen.....	31 705	31 567	138	
darunter Horte bzw. Einrichtungen für Schulkinder.....	22	22	-	
in Tagespflege.....	16 453	16 453	-	
Hilfe zur Erziehung <sup>2)</sup> .....	114 421	87 176	27 245	
andere Hilfen zur Erziehung.....	2 227	2 225	2	
Erziehungsberatung.....	3 007	65	2 941	
soziale Gruppenarbeit.....	2 202	2 041	161	
Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer.....	5 911	127	5 785	
sozialpädagogische Familienhilfe.....	18 570	214	18 356	
Erziehung in einer Tagesgruppe.....	6 021	6 021	-	
Vollzeitpflege.....	16 833	16 833	-	
Heimerziehung; Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform.....	58 836	58 836	-	
intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung.....	813	813	-	
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche <sup>2)</sup> .....	7 785	7 785	-	
Hilfe für junge Volljährige.....	9 254	9 254	-	
Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen.....	2 626	2 626	-	
Sonstige Aufgaben des örtlichen und überörtlichen Trägers <sup>3)</sup> .....	3 442	3 006	436	
Mitarbeiterfortbildung.....	94	51	43	
Ausgaben/Auszahlungen für sonstige Maßnahmen soweit nicht zuordenbar.....	738	719	19	
Ausgaben/Auszahlungen insgesamt.....	207 794	170 180	37 614	
Reine Ausgaben/Auszahlungen.....	192 260	x	x	

1) Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz: Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie, Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge, gemeinsame Unterbringung von werdenden Müttern und Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern), Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen und Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht.

2) Nur Ausgaben für Leistungen an Minderjährige.

3) Mitwirkung in Verfahren vor den Familiengerichten, Adoptionsvermittlung, Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz, Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft und Beistandschaft.

5. Ausgaben und Einnahmen der Träger der öffentlichen Kinder-

Lfd. Nr.	Ausgaben Art der Einrichtung	Ausgaben ins- gesamt	Ausgaben für Einrichtungen öffentlicher Träger		
			zusammen	davon Personalaus- gaben, sonsti- ge laufende Ausgaben	Investive Ausgaben
		1 000			
		<b>Ausgaben 2009 insgesamt nach</b>			
1	Einrichtungen der Jugendarbeit .....	15 368	6 431	5 959	472
2	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit .....	780	591	591	-
3	Einrichtungen der Familienförderung .....	5	-	-	-
4	Tageseinrichtungen für Kinder .....	262 682	74 467	66 798	7 669
	darunter				
5	Horte bzw. Einrichtungen für Schulkinder .....	10 090	7 920	7 201	718
6	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen .....	219	-	-	-
7	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Voll- jährige sowie für die Inobhutnahme .....	2 842	-	-	-
<b>8</b>	<b>Insgesamt .....</b>	<b>310 109</b>	<b>109 380</b>	<b>101 240</b>	<b>8 140</b>
		<b>Darunter: Ausgaben der</b>			
9	Einrichtungen der Jugendarbeit .....	6 297	438	421	18
10	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit .....	635	545	545	-
11	Einrichtungen der Familienförderung .....	-	-	-	-
12	Tageseinrichtungen für Kinder .....	139 525	11 622	11 125	497
	darunter				
13	Horte bzw. Einrichtungen für Schulkinder .....	2 294	2 240	1 745	495
14	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen .....	104	-	-	-
15	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Voll- jährige sowie für die Inobhutnahme .....	2 842	-	-	-
		<b>Noch darunter: Ausgaben Kreisangehöriger Gemeinden</b>			
16	Einrichtungen der Jugendarbeit .....	8 703	5 920	5 466	454
17	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit .....	145	45	45	-
18	Einrichtungen der Familienförderung .....	5	-	-	-
19	Tageseinrichtungen für Kinder .....	122 584	62 272	55 147	7 125
	darunter				
20	Horte bzw. Einrichtungen für Schulkinder .....	7 228	5 113	4 936	177
21	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen .....	14	-	-	-
22	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Voll- jährige sowie für die Inobhutnahme .....	-	-	-	-



## für die Jugendhilfe

**Kinder- und Jugendhilfe 2009 nach Einrichtungsart**

Ausgaben für Einrichtungen freier Träger			Einnahmen insgesamt	Einnahmen für Einrichtungen öffentlicher Träger			Rückflüsse aus freien Trägern gewährten Zu- schüssen	Reine Aus- gaben ins- gesamt	Lfd. Nr.
zusammen	laufende Zuschüsse	investive Zuschüsse, Darlehen, Beteiligun- gen		zusammen	Gebühren Entgelte	sonstige Einnahmen			
EUR									
<b>ausgewählten Einrichtungsarten</b>									
8 937	8 937	-	537	507	146	361	31	14 830	1
189	189	-	205	205	205	-	-	575	2
5	5	-	-	-	-	-	-	5	3
188 215	185 461	2 755	20 120	20 017	18 093	1 923	103	242 562	4
2 170	2 170	-	2 253	2 253	2 110	143	-	7 837	5
219	219	-	-	-	-	-	-	219	6
2 842	2 842	-	-	-	-	-	-	2 842	7
<b>200 729</b>	<b>198 974</b>	<b>2 755</b>	<b>20 862</b>	<b>20 729</b>	<b>18 445</b>	<b>2 284</b>	<b>134</b>	<b>289 246</b>	<b>8</b>
<b>Jugendämter</b>									
5 859	5 859	-	68	52	35	17	17	6 229	9
89	89	-	205	205	205	-	-	430	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
127 903	126 035	1 868	2 937	2 930	2 842	88	7	136 589	12
54	54	-	524	524	457	67	-	1 771	13
104	104	-	-	-	-	-	-	104	14
2 842	2 842	-	-	-	-	-	-	2 842	15
<b>ohne eigenes Jugendamt</b>									
2 783	2 783	-	466	452	111	341	14	8 237	16
100	100	-	-	-	-	-	-	145	17
5	5	-	-	-	-	-	-	5	18
60 312	59 425	887	16 977	16 881	15 078	1 802	96	105 607	19
2 116	2 116	-	1 550	1 550	1 480	70	-	5 578	20
14	14	-	-	-	-	-	-	14	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22

Noch: III. Ausgaben und Einnahmen für die Kinder- und Jugendhilfe

**6. Ausgaben und Einnahmen 2009 nach Kreisen**

Land Kreis	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen			Ausgaben für Einrichtungen			Einnahmen insgesamt	Reine Ausgaben insgesamt
		zusammen	öffentlicher Träger	freier 1)	zusammen	öffentlicher Träger	freier 1)		
Greifswald.....	22 355	7 322	6 066	1 256	14 516	10 907	3 610	3 378	18 977
Neubrandenburg.....	25 800	13 861	7 679	6 182	10 883	-	10 883	298	25 502
Rostock.....	72 729	35 867	30 955	4 912	32 145	-	32 145	1 247	71 482
Schwerin.....	35 290	15 032	12 784	2 249	17 661	-	17 661	973	34 317
Stralsund.....	18 081	9 990	7 849	2 141	7 122	-	7 122	1 122	16 959
Wismar.....	15 885	6 393	5 285	1 108	8 569	-	8 569	260	15 625
Bad Doberan.....	32 911	7 587	5 592	1 995	23 212	7 066	16 146	2 305	30 606
Demmin.....	24 264	10 062	8 272	1 790	12 343	5 069	7 274	1 972	22 291
Güstrow.....	31 906	13 039	11 001	2 038	16 999	6 697	10 303	3 027	28 879
Ludwigslust.....	42 348	13 975	12 086	1 889	26 202	14 203	11 999	4 524	37 825
Mecklenburg-Strelitz.....	22 297	7 448	6 562	886	13 001	4 355	8 646	2 525	19 772
Müritz.....	18 615	7 150	5 525	1 624	9 784	1 828	7 956	719	17 896
Nordvorpommern.....	27 719	8 987	7 089	1 897	17 352	5 263	12 088	1 750	25 969
Nordwestmecklenburg.....	32 211	11 383	10 668	715	20 704	9 352	11 352	3 068	29 143
Ostvorpommern.....	29 480	13 239	11 056	2 182	16 118	4 475	11 644	1 618	27 862
Parchim.....	25 644	8 046	6 312	1 733	15 718	7 493	8 224	2 060	23 583
Rügen.....	18 123	7 219	5 540	1 679	9 518	2 168	7 349	4 486	13 637
Uecker-Randow.....	22 246	11 195	9 857	1 338	10 370	2 612	7 759	1 063	21 182
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>517 903</b>	<b>207 794</b>	<b>170 180</b>	<b>37 614</b>	<b>282 217</b>	<b>81 488</b>	<b>200 729</b>	<b>36 396</b>	<b>481 506</b>

1) nur Zuschüsse öffentlicher Träger

**7. Reine Ausgaben/Auszahlungen 2009 der Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe für Einrichtungen nach Kreisen**

Land Kreis	Reine Ausgaben/Auszahlungen für Einrichtungen					
	insgesamt	je jungem Menschen unter 21 Jah- ren	darunter		für Einrichtungen der Jugendarbeit	
			für Kindertageseinrichtungen		zusammen	je jungem Menschen unter 21 Jah- ren
			zusammen	je Kind unter 10 Jah- ren		
EUR						
Greifswald.....	12 192 201	1 356	10 610 141	2 618	1 065 351	119
Neubrandenburg.....	11 937 023	1 117	10 171 359	2 038	286 400	27
Rostock.....	36 861 916	1 189	28 270 779	1 936	3 874 051	125
Schwerin.....	20 252 355	1 328	17 174 784	2 382	481 174	32
Stralsund.....	8 091 457	902	7 121 657	1 678	-	-
Wismar.....	9 492 146	1 452	5 259 491	1 705	455 900	70
Bad Doberan.....	23 273 156	1 118	20 200 869	2 111	917 238	44
Demmin.....	12 749 346	932	10 398 654	1 676	476 262	35
Güstrow.....	17 279 168	990	14 340 013	1 816	708 326	41
Ludwigslust.....	25 234 612	1 139	21 437 494	2 148	1 519 836	69
Mecklenburg-Strelitz.....	13 399 407	1 025	11 133 821	1 877	404 319	31
Müritz.....	11 019 922	999	8 848 347	1 729	400 730	36
Nordvorpommern.....	17 465 235	985	15 619 919	1 960	464 513	26
Nordwestmecklenburg.....	18 112 152	827	17 470 894	1 719	468 261	21
Ostvorpommern.....	15 414 774	879	14 176 622	1 781	1 115 291	64
Parchim.....	15 892 562	969	13 228 939	1 838	783 107	48
Rügen.....	10 264 108	938	8 142 801	1 657	735 252	67
Uecker-Randow.....	10 314 741	872	8 955 805	1 657	674 436	57
<b>Mecklenburg-Vorpommern ..</b>	<b>289 246 281</b>	<b>1 048</b>	<b>242 562 389</b>	<b>1 918</b>	<b>14 830 447</b>	<b>54</b>